

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

An alle Haushalte

42. Jahrgang • Nr. 32-35
Donnerstag, 8. August 2024

www.dorffest.de



10./11.08.24
in Rot an der Rot

Das 32. Dorffest öffnet traditionell am 2. Augustwochenende seine Tore für viele Besucher aus sämtlichen Himmelsrichtungen. Bereits seit vielen Wochen und Monaten laufen die Vorbereitungen, um den Gästen ein kurzweiliges Programm und ein vielfältiges Essens- und Getränkeangebot zu bieten.



Wir freuen uns auf die sehr gute Zusammenarbeit und wünschen allen Besuchern, Vereinen und Teilnehmern zwei schöne Dorffeststage!

Dorffest Rot an der Rot e.V.



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	11
Aus dem Gemeinderat	3	Vereinsnachrichten	12
Amtliche Bekanntmachungen	3	Das Landratsamt informiert	13
Freiwillige Feuerwehr	6	Auswärtige Vereinsnachrichten	15
Büchereinachrichten	7	Was sonst noch interessiert	15
Kirchliche Nachrichten Katholisch	8		

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 📠 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 📠 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag und nach Vereinbarung	18.00 - 19.00 Uhr
-------------------------------------	-------------------



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 📠 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebein:

Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833
	www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00
	www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illetert	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477
	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



wellcome – Praktische Hilfe für alle Familien nach der Geburt im Landkreis Biberach

Wundervoll, unglaublich, bezaubernd, anstrengend, turbulent, herausfordernd, ...

Die Zeit nach der Geburt eines Babys kann das Familienleben ganz schön auf den Kopf stellen und jede helfende Hand ist wertvoll. wellcome-Teams unterstützen Familien für einige Monate innerhalb des ersten Lebensjahres des Babys, bis sich alles einspielt und verhelfen den Eltern zu ein paar Verschnaufpausen im Alltag.

Ganz konkret bedeutet dies, dass eine Ehrenamtliche Helferin einmal pro Woche nach Hause kommt, um für die Familie ganz alltagspraktisch da zu sein: Spielen, singen, wickeln, füttern, über den Schlaf des Babys wachen, spazieren gehen, sich um das Geschwisterkind kümmern, einfach mal ein offenes Ohr haben, Begleitung der Zwillingsmutter zu Arztterminen, etc. Es wird rund ums Thema Baby und Kinder genau dort mit angepackt, wo gerade Unterstützung gebraucht wird.

Möchten Sie als Familie gerne wellcome nutzen oder fühlen Sie sich von diesem wunderbaren Ehrenamt angesprochen, so wenden Sie sich herzlich gerne an unsere wellcome-Koordinatorin:

Caroline Heckenberger
Familien-Bildungsstätte der Evangelischen Kirche
Adresse: Waldseer Straße 18, 88400 Biberach
Telefonzeit: Montag 09.00 Uhr-10:00 Uhr u.n.V.
E-Mail: biberach@wellcome-online.de

Aus dem Gemeinderat



EINLADUNG

zur Sitzung des Gemeinderats am **Montag, 12. August 2024, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Rot an der Rot**, 2. OG, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Fragen von Einwohnern nach § 33 Abs. 4 GemO
2. Wahl der Mitglieder des Gemeinderats in den Gemeindeverwaltungsverband Rot -Tannheim (GVV) Wahl
3. Bausachen Beschlussfassung
 - a) Bauvoranfrage: Rot an der Rot - Spindelweg -Hauptstraße - Flst.44 - Neubau eines Einfamilienhauses
 - b) Baugesuch: Rot an der Rot - Haslach - Haldenstraße 13 - Flst.62/1 - Nutzungsänderung
 - c) Baugesuch: Rot an der Rot - Haslach - Neuhauserhof 1 - Flst.190 - Änderung der Lage und Größe der Güllegrube und Mistlege; Umnutzung der bestehenden Güllegrube zum Löschwasserspeicher
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters, Verschiedenes
5. Fragen aus dem Gemeinderat

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die dem Gemeinderat übersandten Unterlagen zum öffentlichen Teil der Sitzung im Rathaus Rot an der Rot, Zimmer 2, zu den üblichen Öffnungszeiten einsehen.

gez.
Andreas Maaß
Bürgermeister

Sommerpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 33-35** Sommerpause.

Nächste Veröffentlichung: 05.09.2024

Redaktionsschluss: 02.09.2024, 10:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen



Fundamt Rot an der Rot

Im Fundamt hat sich in letzter Zeit so einiges angesammelt:

Anzahl Fundsache

- | | |
|---|---------------------|
| 1 | Sonnenbrille |
| 1 | AirPod |
| 1 | Autoschlüssel |
| 2 | einzelne Schlüssel |
| 1 | Schweißberhelm |
| 1 | KFZ-Kunststoffteile |
| 1 | Handy |
| 1 | Tasche |
| 2 | Schlüssel |
| 1 | Jacke |

Die Fundsachen können bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot, Zimmer 5, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.



Herzlichen Dank für viele Jahre Ehrenamt!

Am 22.07.2024 fanden gleich zwei Sitzungen statt: Zuerst die letzte Sitzung des alten Gemeinderats, anschließend die konstituierende Sitzung des neuen Gremiums.

Bürgermeister Andreas Maaß bedankte bei allen ausscheidenden, wiedergewählten und neuen Mitgliedern des Gemeinderats und der Ortschaftsräte für Ihr großes ehrenamtliches Engagement: Durch die getroffenen Entscheidungen und den steten Einsatz aller wurde die Entwicklung der Gemeinde und der Ortschaften in den letzten Jahren maßgeblich vorangebracht.

Für langjährige Tätigkeit im Gemeinde- und Ortschaftsrat wurden für 10, 20 und 25 Jahre folgende Personen geehrt:

Gemeinderat

Für 10 Amtsjahre: Christof Dürrstein, Martina Höschele, Sabine Marx, Wolfgang Moosburger, Peter Rufe, Andreas Schwarzbart, Josef Wiest

Für 20 Amtsjahre: Josef Kiefer

Ortschaftsrat Ellwangen

Für 10 Amtsjahre: Katja Frey, Thomas Trautmann, Josef Wiest, Alois Willburger

Für 20 Amtsjahre: Günther Angele

Ortschaftsrat Haslach

Für 10 Amtsjahre: Karl Burr, Georg Klingler

Folgende Gemeinde- und Ortschaftsräte wurden verabschiedet:

Gemeinderat

- Andre Angele, 2019-2024
- Dr. Peter Bühler, 2009-2024
in dieser Zeit 3. Stellvertreter des Bürgermeisters, stellvertretendes Mitglied im GVV Rot-Tannheim von 2014-2019, Mitglied im GVV Rot-Tannheim von 2019-2024, Mitglied im technischen Ausschuss des GR von 2009-2016, stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss des GR von 2009-2014
- Karl Burr, 2019-2024
- Martina Höschele, 2014-2024
Mitglied im GVV Rot-Tannheim von 2014-2019, stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss des GR von 2014-2016

- Karlheinz Jäger, 2019-2024
- Michael Königstätter, 2019-2024
- Wolfgang Moosburger, 2014-2024
Mitglied im GVV Rot-Tannheim von 2014-2024, Mitglied im technischen Ausschuss des GR von 2014-2016, stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss des GR von 2014-2016
- Peter Rude, 2009-2014 und 2019-2024
stellvertretendes Mitglied im GVV Rot-Tannheim von 2019-2024, Mitglied im Verwaltungsausschuss des GR von 2009-2014 stellvertretendes Mitglied im technischen Ausschuss des GR von 2009-2014
- Gunnar Schillig, 2019-2024
Stellvertretendes Mitglied im GVV Rot-Tannheim von 2019-2024
- Dr. Klaus Zieher, 2009-2024
seit 2014: 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsausschuss des GR von 2009-2014, Mitglied im Verwaltungsausschuss des GR von 2014-2016, Stellvertreter im Schulbeirat von 2009-2014

Ortschaftsrat Ellwangen

- Thomas Bröchle, 2009-2024

Ortschaftsrat Haslach

- Peter Rude, 2009-2024
Ortsvorsteher von 2009-2011
- Thomas Trautmann, 2014-2024



Ausgeschiedene Gemeinderäte Rot an der Rot mit ehemaligem Ortsvorsteher aus Haslach Georg Klingler. Auf dem Bild fehlen Frau Martina Höschele und Herr Gunnar Schillig.



Straßensperrung

Die Gemeindestraße „Verenastraße“ in Höhe Hausgrundstück Nr. 20 ist im gekennzeichneten Bereich aufgrund von Tiefbau- und Asphaltarbeiten vom 25.07.2024 von 8:00 Uhr bis 16.08.2024 um 16 Uhr teilweise für den Fahrzeugverkehr und für den Fußgängerverkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr ist frei und eine Umleitung nicht notwendig.

Wir bitten um Beachtung.
Gemeindeverwaltung



Straßensperrung

Die Ortsstraße in Rot an der Rot, Uhlandring in Höhe Hausgrundstück Nr. 21 aufgrund eines Kranstellplatzes vom 25.07.2024 bis 31.08.2024 halbseitig für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Örtlich vorhandene Verkehrszeichen und -einrichtungen sind zu berücksichtigen.

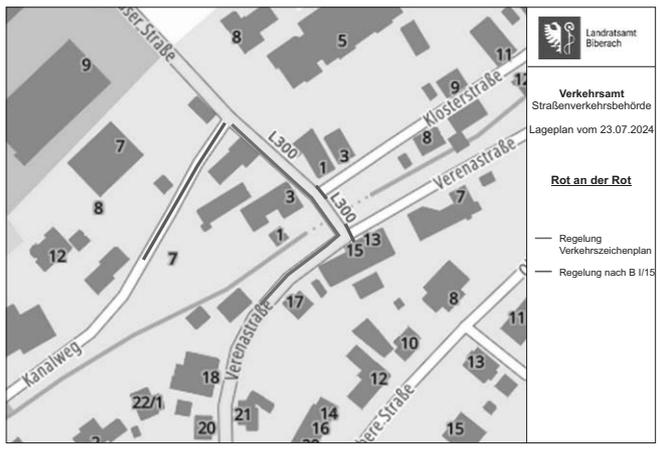
Wir bitten um Beachtung.
Gemeindeverwaltung



Straßensperrung aufgrund von Kabelarbeiten

Die L 300, Ortsdurchfahrt und Ortsstraße von Rot an der Rot ist im Bereich Verenastraße, Ochsenhauser Straße, Kanalweg, Klosterstraße (s. beigefügter Lageplan) im Zeitraum vom 26.08.2024, 08:00 Uhr bis 27.09.2024, 16:00 Uhr für den Fußgängerverkehr vollständig und für den Fahrzeugverkehr teilweise vollständig oder halbseitig (Verkehrsregelung durch Lichtsignalanlage) gesperrt. Der Verkehr wird über Innerortsstraßen umgeleitet. Anlieger sind frei bis Arbeitsstelle.

Wir bitten um Beachtung.
Gemeindeverwaltung



Straßensperrung

Die Ortsstraße „Biberacher Straße“ in Ellwangen der Gemeinder Rot an der Rot ist in Höhe Hausgrundstück Nr. 68 und „Im Wiesengrund“ nach Hausgrundstück Nr 12 ist im gekennzeichneten Bereich aufgrund von Kabelverlegungsarbeiten noch bis zum 09.08.2024, 17:00 Uhr halbseitig bzw. vollständig gesperrt. Der Anliegerverkehr ist frei bis zur Baustelle.

Wir bitten um Beachtung.
Gemeindeverwaltung



**ROT**
an der Rot

Nächste Bürgermeistersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für Ihre Anliegen habe ich gerne ein offenes Ohr. In den Bürgermeistersprechstunden, die ich in regelmäßigen Abständen anbieten möchte, lassen sich manche Dinge im persönlichen Gespräch oft miteinander klären. In vielen Fällen kann sich die Gemeindeverwaltung dann Ihren vorgetragenen Anliegen annehmen.

Die nächsten Bürgermeistersprechstunden finden zu folgenden Zeiten und an folgenden Orten statt:

- Mittwoch, 11.09.2024 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im **Rathaus Rot an der Rot, Zi. 1, 1. Stock**
- Mittwoch, 18.09.2024 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der **Ortsverwaltung Haslach**
- Mittwoch, 25.09.2024 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der **Ortsverwaltung Ellwangen**

Die Termine werden zukünftig im Mitteilungsblatt von Rot an der Rot sowie auf der Homepage veröffentlicht.

Wenn Sie schon wissen, dass Sie die Bürgersprechstunde für Ihr Anliegen nutzen möchten, bitten wir um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 08395 9405-12, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Im Übrigen ist aber keine Voranmeldung erforderlich.

Ich freue mich auf das Gespräch und den Austausch mit Ihnen!

Ihr Bürgermeister
Andreas Maaß



Ortsverwaltung Haslach



Die Ortsverwaltung Haslach

ist von

**Montag, 05. August 2024 bis
Dienstag, 20. August 2024,
am Freitag, 30. August 2024**

und

**von Montag, 02. September 2024 bis
Mittwoch, 04. September 2024**

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

Glückwünsche

**Unsere Glückwünsche gelten:
Ramona Pfau und Maximilian Josef Klose,
Haslach**

zu ihrer Eheschließung am 03.08.2024



Die Gemeinde gratuliert allen, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünscht ihnen Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.



Ortsverwaltung Ellwangen



Die Ortsverwaltung Ellwangen

ist von

**Montag, 05. August 2024 bis
Dienstag, 20. August 2024**

und

**von Montag, 02. September 2024 bis
Mittwoch, 04. September 2024**

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Ellwangen

Übungsabend der FFW Ellwangen

Der nächste Übungsabend der FFW Ellwangen findet am Freitag 09.08.2024 um 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt
Der Feuerwehrkommandant





Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



NEUE WISSENSWERTE SACHBÜCHER

Schreiber, Constantin: **Glück im Unglück** (2024/246)
(Ist es angebracht, in einer Welt in Schiefelage noch Glück zu verspüren? Der bekannte Nachrichtensprecher zeigt uns, wie er trotz schlechter Nachrichten optimistisch bleiben kann.)

Perry, Philippa:

Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen (2024/207)
(Alle Eltern möchten glückliche Kinder großziehen. Und niemand möchte bei der Erziehung versagen. Wie bekommen wir das hin?)

Popp, Alexandra:

Dann zeige ich es euch eben auf dem Platz: wie ich meinen Traum lebe (2024/244)
(Alexandra Popp: Eine einzigartige Karriere im Fußball der Frauen! Als Fußballerin begeistert sie mit ihren Toren, ihrem Kampfgeist und ihrer Persönlichkeit nicht nur Fans, sondern ein ganzes Land.)

Cleave, Chris: **Gold** (2024/265)

(Was verlierst du, wenn du gewinnst? Roman über zwei Frauen, Sportlerinnen, Konkurrentinnen und Freundinnen, die sich entscheiden müssen, was ihnen im Leben wichtig ist.)



Gesucht: Leseratten (und Begleitpersonen!)

Für den Umzug am Dorffest- Samstag suchen wir noch Kinder (und Begleitpersonen!), die **als Leseratten verkleidet** mitgehen und kleine Bücher an die Zuschauer verschenken.

Macht mit, das macht ganz sicher Spaß!!

Bitte beim in der Bücherei melden (oder bei F. van der Schoot, Tel. 7914)



Vor der großen Sommerpause kommt noch das

Dorffest am 10./ 11. August. Auch wir sind wieder dabei mit Omas feinen Butterwaffeln und Lolly Waffeln.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Wir machen eine Sommerpause

Unsere Bücherei ist vom **7. August - 23. August 2024** geschlossen!
Wir sind ab Montag 26.08.2023 wieder für Euch da!



Unser Sommerferienprogramm in der Bücherei:



Merkt euch den Termin jetzt schon vor:

Samstag, 7. September, 14.30 Uhr: Kinderfilm mit Popcorn

Im Herbst gibt es auch für die Erwachsenen mal wieder Kino:

Freitag, 18. Oktober, 19.30 Uhr: Filmabend mit Wein und Knabbereien

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [Buecherei.Rot](https://www.instagram.com/Buecherei.Rot)



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.
 (freier Tag: Donnerstag)
 Tel. 08395 / 93699-11
 E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare
 (freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)
 Tel. 08395 / 93699-16
 Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß
 (freier Tag: Montag)
 Tel. 08395 / 93699-12
 E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz
 Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1
(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)
 Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz
 Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
 E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
 Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
 Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim
 Pfarrbüro: Margarete Denz
 Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
 E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
 Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim
 Pfarrbüro: Franziska Hecker
 Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
 E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen
 Pfarrbüro: Hilde Föhr
 Tel. u. Fax 07568 / 241
 E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
 E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
 Pfarrbüro: Anne Schäle
 Tel. 08395 / 2394
 E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
 Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

11.08. – 17.08.2024

P. Johannes-Baptist Schmid
 O.Praem., Pfarrer, 08395/93699-11

18.08. – 24.08.2024

P. Johannes-Baptist Schmid
 O.Praem., Pfarrer, 08395/93699-11

25.08. – 31.08.2024

Paul Notz, Pfarrer i.R., 07354/9373660

01.09. – 07.09.2024

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

08.09. – 14.09.2024

P. Johannes-Baptist Schmid
 O.Praem., Pfarrer, 08395/93699-11

Impuls

Impuls zur Ferien- und Urlaubszeit

„Kommt mit an einen einsamen Ort und ruht ein wenig aus!“ - mit diesem Satz Jesu aus dem Markusevangelium (Mk 6, 31) wünschen wir Ihnen und Euch eine schöne, erholsame und gesegnete Ferien- und Urlaubszeit!

Ihr/Euer Pastoralteam

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 9. August – Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Sonntag, 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis – Dorffest in Rot

09.00 Uhr Rot Eucharistiefeier zum Dorffest (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE*)

18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 13. August – Sel. Gertrud, Ordensfrau, Prämonstratenserin

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Mittwoch, 14. August – Hl. Maximilian Kolbe, Märtyrer

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Morgenlob

18.45 Uhr Ellw Lichterprozession zum Muttergotteswald, anschl. dort gegen 19.30 Hochamt mit Kräuterweihe (bei Regen um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche)

Donnerstag, 15. August – Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel

17.30 Uhr Illerb Hochamt mit Kräuterweihe (*f. Max u. Annemarie Wild, wir gedenken auch Viktoria Gropper, Maria Burghart, Albert Goldhofer*)

19.00 Uhr Hasl Gelöbnisprozession mit anschl. Hochamt und Kräuterweihe (*f. Maria u. Erwin Uhrebein, wir gedenken auch Martin Riedmiller, Rainer Paringer, Klara u. Josef Fakler, Gerda u. Günter Hashagen, Franz Sonnek, Ralf Albrecht*)

Freitag, 16. August – Hl. Stephan v. Ungarn, König

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 17. August

14.30 Uhr Berk Trauung von Elisabeth Regensburger & Peter Wassermann

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse mit Kräuterweihe (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Maria u. Franz Gallus u. verst. Angeh., Markus Reisch*)

Sonntag, 18. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier (*f. Gebhard Merk, wir gedenken auch Josef Ries, Konrad Föhr u. Eltern, Alois Grimm u. verst. Angeh.*)



09.00 Uhr Hasl Wort-Gottes-Feier
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier
11.30 Uhr Berk Taufe von Liam Hammann, Samu Sax
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 20. August – Hl. Bernhard v. Clairvaux

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Mittwoch, 21. August – Hl. Pius X, Papst

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
18.15 Uhr Ellw KEIN Rosenkranz

Donnerstag, 22. August – Maria Königin

09.00 Uhr Tann Mütter beten

Freitag, 23. August – Hl. Rosa von Lima, Jungfrau

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Paula u. Nepomuk Kienle und Angeh. der Fam. Kienle u. Schmid)

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 24. August – Hl. Bartholomäus, Apostel

05.15 Uhr Rot Fußwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirchplatz
09.00 Uhr Rot Fahrradwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirchplatz
11.30 Uhr MStein Pilgermesse Maria Steinbach
15.00 Uhr Rot Trauung Jenni Knecht & Marco Maritati
19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Maria u. Georg Kiefer)

Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

04.45! Uhr Berk Fußwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirche
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Bernhard Linder, Eugen Schöllhorn, Hans Häfele)
09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier
11.30 Uhr MStein Pilgermesse Maria Steinbach
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 27. August – Hl. Monika, Hl. Gebhard, Bischof von Konstanz

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Mittwoch, 28. August – Hl. Augustinus, Bischof, Regelvater der Prämonstratenser

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
18.15 Uhr Ellw Rosenkranz

Donnerstag, 29. August – Enthauptung Johannes des Täufers

19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. Edeltraud Bartsch)

Freitag, 30. August – Sel. Bronislava, Prämonstratenserin

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 31. August

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (1. Jahrtag Josef Waldmann, wir gedenken auch Anton Haas)

Sonntag, 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis – Verena-fest in Rot

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
09.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Hochamt zum Verena-fest mit Kirchenchor (f. d. Leb. u. Verst. d. SE), anschl. Brunnenfest
10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Franz Kibler, wir gedenken auch Helga u. Josef Kunz)
15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 3. September – Hl. Gregor der Große, Papst

17.00 Uhr Tann Rosenkranz
19.00 Uhr Spind Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. September

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
19.00 Uhr Tris Eucharistiefeier (1. Jahrtag Liesl Menig, wir gedenken auch Hans Menig, Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte, Karl Koch)

Donnerstag, 5. September – Priesterdonnerstag

09.00 Uhr Tann Mütter beten
17.00 Uhr Rot Kleiner Gottesdienst mit Mädchenkantorei Stuttgart

19.00 Berk Eucharistiefeier, anschl. Anbetung

Freitag, 6. September – Herz-Jesu-Freitag – Hl. Magnus, Mönch

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh.)

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

15.00 Uhr Spind Eucharistische Anbetung in Stille zum „Jahr des Gebetes“ mit abschließendem Sakr. Segen um 18.00 Uhr

Samstag, 7. September

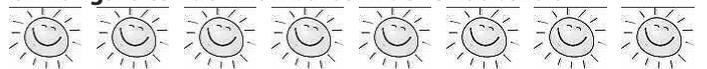
19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (f. Edeltraud Bartsch)

Sonntag, 8. September – 23. Sonntag im Jahreskreis – Tag der ewigen Anbetung in Tannheim

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Ralf Wachter, wir gedenken auch Antonie Steiner, Cilli Wild, Frida u. Josef Übelhör)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Hans u. Roland Hirsch, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Hirsch, Fam. Grabherr, Fam. Schlegel, Karl Steinhäuser)
10.15 Uhr Ellw Bergmesse Tristolzer Berg (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, 1. Jahrtag Karl Beller, wir gedenken auch Rosa Kunz, Peter u. Dietmar Dorner, Martin Koch u. verst. Angeh., Hans Koch u. verst. Angeh., Paul Birgit u. Heike Wirth)
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier mit Aussetzung d. Allerheiligsten, anschl. Anbetung (f. Johanna u. Johann Martin u. verst. Angeh.)
18.00 Uhr Tann Schlussandacht mit sakramentalem Segen
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Sonstige Informationen

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Urlaubszeit



Während der Sommerferien sind die Pfarrbüros in unserer Seelsorgeeinheit zu folgenden Zeiten geschlossen:

Berkheim: 08.08. - 29.08.2024
Rot: 12.08. - 26.08.2024
Haslach: 14.08. und 21.08.
Ellwangen: 14.08. und 21.08.
Tannheim: 28.08.

Urlaub Pastoralteam

Frau PR Weiß hat in der Zeit vom 20.07. bis 23.08.2024 und Pfr. Gordon Asare vom 05.08. bis 06.09.2024 Urlaub.
Pater Johannes wird in der Zeit vom 29.07. bis 03.08.2024 die Ministranten der Seelsorgeeinheit auf der Miniwallfahrt nach Rom begleiten und hat vom 26.08. bis 31.08.2024 Urlaub.

Patrozinium und Gemeindefest in Haslach

Am Sonntag, 4. August, feiern wir mit einem Hochamt um 9:30 Uhr das Patrozinium in der schönen Pfarrkirche St. Petrus in Ketten in



Haslach. Der Festgottesdienst wird vom Kirchenchor Chorisma musikalisch mitgestaltet. Nach dem Hochamt findet das Gemeindefest auf dem Dorfplatz mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen statt. Die kath. Landjugend bietet Kinderanimation an. Herzliche Einladung an die ganze Seelsorgeeinheit!
(Kuchenannahme **vor** dem Gottesdienst im DGH)

Hochfest Mariä Himmelfahrt

Zum Hochfest Mariä Himmelfahrt feiern wir in jeder Pfarrgemeinde einen Festgottesdienst mit Kräuterweihe:

Mi, 14.08. um **18.45** in Ellwangen mit Lichterprozession zum Muttergotteswald mit Hl. Messe (bei Regen um 19.00 in der Kirche).

Do, 15.8. um 17.30 in Illerbachen (für die Pfarrei Berkheim), um 19:00 in Haslach (im Anschluss an die Prozession)

Sa, 17.08. um 19:00 Uhr in Tannheim als Vorabendmesse

So. 18.08. um 10.15 Uhr in Rot

Wallfahrt nach Maria Steinbach (Rot)

Die Fußwallfahrt von Rot nach Maria Steinbach findet am Samstag, 24. August statt.

Die Gruppe der Fußwallfahrer startet um

05:15 (!) Uhr am Kirchplatz in Rot

ca. 06:30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Haslach

ca. 08:30 Uhr Frühstückspause beim Bruckwirt in Ferthofen

11:30 Uhr Pilgermesse in Maria Steinbach mit Pater Johannes.

Die Fahrrad-Wallfahrer treffen sich zur Abfahrt um 09:00 Uhr in Rot am Kirchplatz und ca. 9:20 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Haslach. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit zum Mittagessen im Pilgerheim. Rückfahrt bitte selber organisieren. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele an unserer Gemeindefestwallfahrt teilnehmen und die persönlichen und gemeinsamen Anliegen mit auf den Weg nehmen.

Wallfahrt nach Maria Steinbach (Berkheim)

Die Fußwallfahrt von Berkheim nach Maria Steinbach findet am Sonntag, 25. August statt.

Die Gruppe der Fußwallfahrer startet um

04:45! Uhr in der Kirche in Berkheim

Zwischen 5:45 und 6:00 Uhr Anschlussmöglichkeit für Pilger aus Tannheim an der Grundschule, Weg weiter über Kronwinkel

ca. 06:45 Uhr Station in Mooshausen

ca. 08:00 Uhr Frühstückspause beim Bruckwirt in Ferthofen

11:30 Uhr Pilgermesse in Maria Steinbach mit Pfarrer Paul Notz.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit zum Mittagessen im Pilgerheim. Rückfahrt bitte selber organisieren. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele an unserer Gemeindefestwallfahrt teilnehmen und die persönlichen und gemeinsamen Anliegen mit auf den Weg nehmen.

Verenafest - Sonntag, 1. September - Patronin der Roter Kloster-Kirche und Kirchengemeinde

10:15 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium; mitgestaltet vom Kirchenchor Rot

10:15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Der Kirchengemeinderat verteilt am Ende des Festgottesdienstes wieder Verenafische an die Gottesdienstteilnehmer.

ACHTUNG: In 3 dieser Verenafische, sind Ringe eingebacken. Wer einen Ring in seinem Fisch findet, bekommt einen Preis. Bitten den Ring gleich an einen der Kirchengemeinderäte geben, die die Fische austeilten.

KGR Sitzung in Berkheim

Der KGR Berkheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 03.09.2024 um 20.00 Uhr in den Pfarrstadel ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Brunnenfest am Patrozinium 01.09.2024 in Rot a.d. Rot



Herzliche Einladung zum Brunnenfest nach dem Festgottesdienst vor dem Gemeindehaus St. Verena, mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen und musikalischer Unterhaltung durch die Musikkapelle Rot.

Kath. Kirchengemeinde St. Verena

Der Erlös des Festes ist für die Ausstattung des Gemeindehauses St. Verena bestimmt.



Mini-Ausflug-Tripsdrill:

Liebe Minis!

Wer sich noch nicht zu unserem Ausflug nach Tripsdrill angemeldet hat – am 06.09.24 ist

Anmeldeschluss! Die Anmeldeformulare liegen in Deiner Sakristei bereit.

Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Ausflug.

Das Vorbereitungsteam

Bergmesse am Tristolzer Berg - Ellwangen

Bei trockenem Wetter findet am Sonntag, 08.09. der Gottesdienst um 10:15 Uhr als „Bergmesse“ auf der Anhöhe des Tristolzer Berges statt. Bläser aus Tristolz sorgen für die musikalische Gestaltung. Nach dem Gottesdienst bietet die KLJB Ellwangen Getränke und einen kleinen Imbiss an.

Wenn die Messe aufgrund von schlechter oder unsicherer Witterung nicht auf dem Tristolzer Berg, sondern in der Pfarrkirche stattfindet, dann läuten um 9:45 Uhr die Glocken der Ellwanger Kirche.

Vorankündigung Ökumenischer Berggottesdienst

Die Soldatenkameradschaft Berkheim e.V. 1842 feiert mit Pfarrvikar Gordon Asare und Pfarrerin Ebisch am Samstag, 14. September um 11:00 Uhr einen ökumenischen Berggottesdienst bei der Alpe „Wenger Egg“ (Weitnau) Der Gottesdienst wird von einer Bläsergruppe vom Musikverein Berkheim mitgestaltet. Die Alpe ist zu Fuß oder auch über eine Mautstraße erreichbar. Alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen.



Voranzeige –

katholische Landjugend Tannheim

Am 16.09. ab 18.00 Uhr bietet die katholische Landjugend Tannheim einen „Schnupper-Abend“ ab 14 Jahre oder älter an.

Nähere Infos im nächsten Gemeindeblatt

Frauen-Wallfahrt der SE

In diesem Jahr gibt es wieder eine Frauen-Wallfahrt. Alle Frauen aus unserer Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen.

Das Ziel unserer Wallfahrt ist der kleine Wallfahrtsort Matzenhofen, Gemeinde Unterroth im Unterallgäu. Den Nachmittag verbringen wir in Mindelheim.

Bitte notieren Sie sich zunächst einmal den Termin: Mittwoch, 18. September. Nähere Infos und Anmelde-möglichkeiten folgen nach der Sommerpause Ende August/Anfang September.



Voranzeige – Einladung zur Bruder-Klaus-Wallfahrt nach Flüeli vom 02.-03.11.2024

Mit dem Schriftwort „Miteinander leben – Friede ist allweg in Gott“ sind Sie eingeladen, mit dem Verband Katholisches Landvolk an den Wirkungsort von Bruder Klaus und seiner Frau Dorothee in der Schweiz zu pilgern.

Pfarrer Notz wird als Präses diese inzwischen 57. Diözesanpilgerfahrt wieder begleiten. Pater Johannes hat für dieses Jahr ebenfalls seine Teilnahme zugesagt.

Nähere Informationen zur Anmeldung und den Kosten werden wir im Gemeindeblatt nach den Ferien bekannt geben.

Kirchengemeinde Haslach

Neuvermietung der Wohnung im Schwesternhaus zum 01.10.2024. 4 Zimmer, Küche, Bad, 2 WC, EBK, Nachtspeicheröfen, Garage. Keine Haustiere erlaubt!

Kaltmiete 400€ + 60€ Garage

Interessenten können ihre schriftliche Bewerbung bis 31.08.2024 an die 2. Vorsitzende Elisabeth Uhrebein, Rohrmühle 1, 88430 Rot an der Rot - Haslach oder per E-Mail an unsere Kirchenpflege andreariegger@gmail.com schicken.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 6. Oktober, 11:30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. Oktober, 11:30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 10. November, 11:30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 24. November, 11:30 Uhr in Rot

Sonntag, 1. Dezember, 11:30 Uhr in Haslach

Sonntag, 8. Dezember, 11:30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 15. Dezember, 11:30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Frauenbund Haslach

Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt

Der Frauenbund Haslach wird an **Mariä Himmelfahrt** wie im letzten Jahr wieder Kräutersträuße binden, die jeder Gottesdienstbesucher nach der Messe mitnehmen kann.

Dankbar wären wir über Kräuter- und Blumenspenden, die am **Mittwoch, 14 August 2024 ab 14.00 Uhr** bei Maria Bayer, Jägerberg 17, Haslach, abgegeben werden können.

Die Einnahmen/Spenden werden wir dieses Jahr an die Hospizgruppe Ochsenhausen weiterleiten.

Euer Frauenbundteam Haslach



Kloster Bonlanden

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;

samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Telefon: 07354 - 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“
(1.Petr. 5,5b)

Gottesdienste

Sonntag, 11.08.2024

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Prädikantin Andrea Eller

Sonntag, 18.08.2024

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Pfarrer in Rente Andreas Henrich

Sonntag, 25.08.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche in Erolzheim mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

Sonntag, 01.09.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Rot an der Rot mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Pfarrerin Ulrike Ebisch mit Segen für die Mitarbeitenden der Kinderferienwoche

Gemeindegruppen und Kreise:

In den Ferien finden keine Gruppen und Kreise statt.



Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Dorffest Rot an der Rot



Dorffest - Durchfahrt und Parken auf dem Festgelände

Die Durchfahrt und das Parken auf dem Festgelände ist von Donnerstag, 08.08. bis einschl. Montag, 12.08.2024 nur eingeschränkt möglich! (siehe Straßensperrung!)

Bitte fahren Sie nur auf das Festgelände, wenn es unbedingt sein muss (z. B. zum Be- und Entladen) und parken Sie so kurz wie möglich. **Nach dem Be- und Entladen müssen Fahrzeuge außerhalb geparkt werden.**

Sollte eine Durchfahrt notwendig sein, bitten wir Sie aus Sicherheitsgründen **mit langsamer Geschwindigkeit** zu fahren, da sehr viele Personen, auch auf den Straßen, unterwegs sind.

Um den Auf- und Abbau so reibungslos und sicher wie möglich zu gestalten, bitten wir um entsprechende Einhaltung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der Dorffest-Ausschuss

Information Auf- und Abbau 2024

In Kürze beginnen die Aufbauarbeiten für das Dorffest. Wir informieren hiermit die eingeteilten Helfer über die Auf- und Abbauzeiten und **freuen uns über weitere, freiwillige Helfer**, die uns unterstützen. Wer Lust und Zeit hat, kann gerne zu den unten genannten Zeiten zum Treffpunkt kommen oder einfach später dazustoßen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. **Treffpunkt zum jeweiligen Beginn ist immer an der Hütte bzw. den Parkplätzen beim Tennisplatz.**

Aufbau:

Mittwoch, 07.08. bis

Freitag, 09.08.2024: ab 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr

ab ca. 13.30 Uhr bis Ende

Abbau:

Montag, 12.08.2024: ab 09.30 Uhr

Wenn die Vereine am Montag mit dem Abbau des eigenen Standes fertig sind, sollte dem Ausschuss danach noch beim weiteren Abbau geholfen werden!

Dienstag, 13.08.2024: ab 09.00 Uhr

Dienstag, 13.08.2024: ab 18.00 Uhr

Am Dienstag findet wieder das Müllsammeln statt. Pro teilnehmenden Verein wurden 2 Personen eingeteilt. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr vor dem Festbüro.

Reit- und Fahrverein e.V. Rot an der Rot



Nachfolgend einige Turnierergebnisse und sonstige Erfolge unserer Vereinsmitglieder mit ihren Pferden und Ponies von März bis Juli 2024 (nicht vollständig)

Voltigieren

Ort	Prüfung	Platzierung
Weißenhorn	Einzel Schritt-Schritt	1. Platz Lena Kling

Reiten

Ort	Prüfung	Platzierung
Schwendi	Reiterwettbewerb Schritt-Trab	1. Platz Larissa Stübler 2. Platz Eva Badstuber
Bad Wurzach	Führzügelwettbewerb Reiterwettbewerb Schritt-Trab Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp	4. Platz Lena Kling 1. Platz Eva Badstuber 4. Platz Larissa Stübler

Springreiten

Ort	Prüfung	Platzierung
Biberach	A*Springen	3. Platz Alena Winter
Memmingen	A*Springen	4. Platz Alena Winter 7. Platz Sabine Winter
Leutkirch-Dieboldshofen	A*Springen A**Springen L-Springen	1. Platz Simone Ritscher, 6. Platz Alena Winter 1. und 6. Platz Alena Winter 2. und 9. Platz Sabine Winter 5. Platz Alena Winter 6. Platz Sabine Winter
Öpfingen	Springpferdeprüf. Kl. L	11. Platz Sabine Winter
Ehingen	A*Springen A**Springen	2. Platz Alena Winter 9. Platz Alena Winter
Bad Schussenried	A**Springen	1. Platz Alena Winter
Isny-Rohrdorf	A**Springen L-Springen	9. Platz Simone Ritscher 10. Platz Yvonne Kling
Bad Waldsee	A**Springen	7. Platz Simone Ritscher
Münsingen	Springpferdeprüf. Kl. L	3. Platz Sabine Winter
Babenhausen	A**Springen	2. Platz Alena Winter
Bad Wurzach	Zwei-Phasen-Springen Kl. A**Springen	3. Platz Yvonne Kling 1. Platz Alena Winter 6. Platz Sabine Winter
Leutkirch-Haid	Zeitspringprüfung Kl.L A*Springen A**Springen	5. Platz Yvonne Kling 2. Platz Alena Winter 1. Platz Alena Winter 3. Platz Sabine Winter
Illertissen	A**Springen	5. Platz Amelie Kling
Biberach	A**Springen L-Springen Stilspringen Kl. L	5. Platz Amelie Kling 2. Platz Yvonne Kling 2. Platz Amelie Kling

Fohlenschau Pfullendorf

Die beiden Ponyfohlen von Lilli und Laura Kunz waren bei der Fohlenschau in Pfullendorf.

Das Fohlen Josy K wurde als Goldfohlen ausgezeichnet und Reservesieger. Das Fohlen Pumuckl K wurde als Silberfohlen ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch an alle und auch an diejenigen, die nicht genannt werden möchten.

Schwäbischer Albverein



Einladung zur Wanderung durch den Fürstenwald am 18.8.2024

Am Sonntag, den 18. August 2024 treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. Wir fahren gemeinsam nach Ochsenhausen zum Parkplatz am Krummbach.

Von dort wandern wir bis zum Krummbachsprung, dann weiter durch den Fürstenwald vorbei am Kohlweiher, Ziegelweiher und zurück zum Parkplatz.

Es sind 6,5 km und ca. 1.45 Stdn., MfP 4,00 €. Abschlusseinkehr Ochsenhausen Cafe Schäfer's.

Wanderführer: Willi Köslar Tel. 08395/7276

Wanderfreunde und Gäste sind immer willkommen.

Die Vorstandschaft - Schwäbischer Albverein



SGM Rot an der Rot / Haslach



Vorbereitung SGM Rot/Haslach für die Hinrunde 24/25

Durch die Neustrukturierung innerhalb des WFV-Gebiets finden wir unsere SGM in dieser Saison in der Kreisliga A3 Oberschwaben wieder. Die Bezirke Riss und Donau wurden zum neuen Bezirk Oberschwaben zusammengelegt. Die Gegner sind bis auf den neu hinzugekommenen FV Bad Schussenried II und die Bezirksliga-Aufsteiger die gleichen geblieben.

Seit dem 02.07.2024 schwitzen unsere Jungs in der Vorbereitung für die neue Saison mit 4 Trainingseinheiten pro Woche (Training + Spiel).

Das Highlight war das Trainingslager vom 19. - 21.07., das in Rot und Haslach stattfand. Dabei wurden neben regulären Trainingseinheiten auch läuferische und taktische Schwerpunkte trainiert.

Das Trainerteam besteht in dieser Saison aus dem Spielertrainer Steffen Zott, Christoph Rau, Nico Föhr und Kai Ole Barthel, der aufgrund einer Knieverletzung noch länger ausfallen wird.

Als Neuzugänge können die zurückkehrenden Luca Badstuber vom SV Mietingen und Rico Peter vom SV Ochsenhausen vermeldet werden, die beide durch ihre Landesliga-Erfahrung das Mittelfeld qualitativ verstärken werden. Rico wird jedoch zunächst noch eine fußballerische Pause einlegen.

Zudem rücken unsere Nachwuchstalente aus der A-Jugend in den Aktivenbereich auf. Sie konnten sich in den Vorbereitungsspielen bereits für ihre Einsätze beweisen.

Die SGM hatte 4 Vorbereitungsspiele, die allesamt sehr anschaulich verliefen und Lust auf den Saisonstart machen.

Die Ergebnisse der Vorbereitungsspiele:

14.07., SGM - TSV Dietenheim:	2:2
19.07., SV Steinhausen II - SGM II	1:1
26.07., SGM Alberweiler/ABmannshardt - SGM	2:3
01.08., SGM - SV Mietingen II	6:3

Vorschau auf den Saisonstart:

Do. 15.08.,	
18:30 Uhr: SGM Tannheim - SGM (1. Punktspiel)	
So. 18.08.,	
15:00 Uhr: SGM - FV Bad Schussenried II	
Mi. 21.08.,	
19:00 Uhr: SGM - SGM Ummendorf/Fischbach II (Bezirkspokal)	

Ob das Spiel in Rot oder in Haslach stattfindet, findet Ihr immer in unserer WhatsApp Info-Channel oder auf den Fußballportalen im Internet.

Wir wünschen allen ein schönes Dorffest-Wochenende und freuen uns auf Eure Unterstützung in der neuen Saison!

TSV Rot an der Rot



Dorffest-Arbeitspläne sind online

Liebe Helferinnen und Helfer, die Arbeitspläne für das diesjährige Dorffest sind online auf www.tsv-rot.de einsehbar. Bereits vorab ein großes Dankeschön für Euren Einsatz und Eure Unterstützung.

Das Landratsamt informiert

Das Kreisforstamt informiert

Fortbildung zum Einsatz von Seilwinden bei der Waldarbeit

Das Kreisforstamt bietet am Freitag, 18. Oktober eine Fortbildung zum Einsatz von Seilwinden bei der Waldarbeit an. Die Fortbildung in Kooperation mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und findet von 9 bis 16 Uhr statt. Vormittags gibt es eine theoretische Unterweisung im Gasthaus Hecht in Reinstetten, nachmittags geht es mit der Firma Bucher in den Wald.

Seilwinden sind aus der Waldarbeit kaum mehr wegzudenken. Sie machen die Arbeit leichter und bei ordnungsgemäßem Einsatz auch sicherer. Mit Seilwinden können Bäume, die entgegen der gewünschten Fällrichtung hängen, kräftesparend und sicher zu Fall gebracht werden. Außerdem können die gefällten Bäume bodenschonend aus dem Bestand gerückt werden.

Bei dem eintägigen Kurs erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in den praktischen Umgang und fachgerechten Einsatz einer Seilwinde sowie der seilunterstützten Fällung und dem Beiseilen von Kurz- und Langholz. Weiter lernen sie, wie eine Seilendverbindung sachkundig hergestellt wird.

In der Mittagspause besteht die Möglichkeit eines gemeinsamen Mittagessens (kostenpflichtig).

Nachmittags bei der Praxis im Wald geht es um den praktischen Einsatz der seilunterstützten Fällung mithilfe der richtigen Schneidetechnik, den sicheren und fachgerechten Umgang mit der Seilwindentechnik sowie Anschlagetechniken. Dabei werden auch Aspekte des sicheren, ergonomischen und materialschonenden Arbeitens besprochen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Anmeldungen nimmt das Kreisforstamt unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de entgegen. Bitte wetterfeste Arbeitskleidung, Helm und trittfeste Schuhe mitbringen.

Kreisforstamt lädt zur Familienführung „Oma! Opa! Komm' mit mir in den Wald!“ Für Großeltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln:

Zu einer Familienführung speziell für Großeltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln lädt das Kreisforstamt für Mittwoch, 21. August, von 14 bis 16 Uhr ein. Dabei gehen die jungen und älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Fragen nach: Wie war es früher im Wald? Was hat sich verändert? Was haben meine Großeltern im Wald gemacht? Was kann ich von meinen Großeltern lernen? Heute geht es um generationsübergreifenden Wissenstransfer - natürlich mit Spiel und Spaß. Treffpunkt ist in Biberach im Burrenwald, Parkplatz Kletterwald. Die kostenlose Veranstaltung ist für Großeltern und ihre Enkelinnen und Enkel im Alter von sechs bis zwölf Jahren geeignet, jüngere Geschwister sind auch willkommen. Da die Wege immer wieder verlassen werden sollte auf Kinderwagen verzichtet werden. Für eine bessere Planung bittet das Kreisforstamt um Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de.

Ministerium für Verkehr

Nach Unwetter-Schäden: Neue Förderregeln für Infrastruktur der Kommunen

Das Land stellt Geld aus Förderprogrammen bereit, um die vom Unwetter im Juni besonders betroffenen Gemeinden und Landkreise schnell und effektiv beim Wiederaufbau der Verkehrsinfrastruktur zu unterstützen. Das Verkehrsministerium Baden-Württemberg erlässt dafür zeitlich befristete Fördergrundlagen. Es nutzt dabei das Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG).

Der Erlass soll unbürokratisch und effizient helfen und umfasst alle drei Förderbereiche des LGVFG: kommunaler Straßenbau,



Rad- und Fußverkehr sowie den öffentlichen Personennahverkehr. Unterstützt werden Maßnahmen zur Behebung von Hochwasserschäden, welche die Infrastruktur zugleich für zukünftige Unwetterereignisse ertüchtigen. Mit bis zu 75 Prozent sind Maßnahmen ab 100.000 Euro förderfähig, wobei die direkten Investitionskosten zuzüglich der Planungskosten übernommen werden können. Der Erlass wurde am heutigen Freitag an die Regierungspräsidien verschickt, damit die Fachleute dort umgehend die erforderlichen Maßnahmen einleiten können, wenn die Kommunen Hilfe beantragen.

Verkehrsminister Winfried Hermann: „Unser Ziel ist es, dass für die Menschen in den besonders betroffenen Gemeinden und Landkreisen schnell und effektiv eine funktionierende Mobilität wiederhergestellt werden kann. Indem wir für diesen Ausnahmefall die bestehenden Programme flexibel nutzen und priorisieren, können die Kreise, Städte und Gemeinden Schäden mit unserer Hilfe schneller beheben. Unsere Unterstützung soll helfen, wichtige Verkehrswege schnell instandzusetzen und gleichzeitig besser auf künftige Unwetter vorzubereiten. Es ist entscheidend, dass die Hilfe ohne lange Wege bei den betroffenen Kommunen ankommt. Die Landesförderung mit ihren Prozessen für Straßen, Brücken und andere Wege kennen die Kommunen sehr gut.“

Schnelle und pragmatische Hilfe leisten

Steffen Jäger, Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg: „Das schwere Unwetter nach Fronleichnam hat in vielen baden-württembergischen Kommunen teure Infrastrukturschäden verursacht. In einer solchen Situation muss es darum gehen, schnelle und pragmatische Hilfe zu leisten. Das Verkehrsministerium hat dies beherzigt und per Erlass eine einfache Unterstützungsmöglichkeit geschaffen. So können die Wiederherstellung und Optimierung zerstörter und beschädigter Verkehrsinfrastruktur - in einem schlanken Genehmigungsverfahren - gezielt gefördert werden. Gerade dass dies mit einem Fördersatz von 75 Prozent ermöglicht wird, ist ein wichtiges Signal für die betroffenen Kommunen.“
Dr. Susanne Nusser, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin des Städtetags Baden-Württemberg: „Für die hochwassergeschädigten Städte und Gemeinden ist nun rasche Hilfe angezeigt. Das Verkehrsministerium zeigt, wie das gehen kann: im Erlassweg, ohne ein aufwendiges und zeitintensives Gesetzgebungsverfahren, pragmatisch und unkompliziert. Und mit einer deutlichen Erhöhung der Förderquote für die Hochwasserschäden kann die Beseitigung der massiven Schäden an der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur mit den damit verbundenen Auswirkungen auf die Bürgerinnen und Bürger unverzüglich starten.“

Prof. Dr. Alexis von Komorowski, Hauptgeschäftsführer des Landkreistags Baden-Württemberg: „Die Hochwasserschäden haben etliche Landkreise schwer getroffen. Nicht zuletzt wurden wichtige Verkehrswege beschädigt und müssen jetzt zügig wieder instandgesetzt werden. Dies können die Kommunen nicht alleine stemmen und sind dafür auf Landesmittel angewiesen. Genau hier setzt das Verkehrsministerium mit seinen Hochwasserhilfen an - ein Musterbeispiel für zügige und unbürokratische Hilfe, entsprechend dem örtlichen Bedarf.“

Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft lädt ein: Vortrag und Diskussion zum Thema „Ein Blick hinter die Kulissen der Fürsorge“

Alexandra Meyer ist Leitung Sozialarbeit des DRK-Kreisverbands Biberach e.V. und Studentin der Hochschule Ravensburg-Weingarten. Sie hat in ihrer Masterarbeit „Ein Blick hinter die Kulissen der Fürsorge“ die Perspektiven von freiwillig Engagierten und Sorgeempfängern einer Caring Community Initiative untersucht. In einem Vortrag am Mittwoch, 11. September 2024, 14 Uhr stellt sie im DRK-Kreisverband Biberach e.V., Rot-Kreuz-Weg 27, die Ergebnisse der qualitativen Untersuchung vor. Sie bietet wertvolle Einblicke in die gelebte Praxis der Fürsorge, die Herausforderungen und die Erfolge.

In ihrer Master-Arbeit hat Alexandra Meyer untersucht, wie die Beteiligten Sorge definieren und praktizieren, welche Rahmenbedingungen aus ihrer Sicht für eine gelingende Sorge notwendig sind und welchen Einfluss diese auf sie haben. Die Ergebnisse betonen die Bedeutung des freiwilligen Engagements in der sozialen Fürsorge und zeigen, dass solche Initiativen effektive Antworten auf soziale und demografische Herausforderungen bieten können. Die notwendigen Rahmenbedingungen wie Anerkennung und Unterstützung des freiwilligen Engagements werden als Empfehlungen für Politik und Praxis im Fazit vorgestellt.

Nach der Präsentation der Ergebnisse findet eine offene Diskussion statt, um über die Ergebnisse zu sprechen und Ideen für die zukünftige Entwicklung solcher Initiativen auszutauschen.

Eine Anmeldung bei Getraud Koch, Netzwerk Sorgende Gemeinschaft, Landratsamt Biberach, Telefon 07351 52-7616 oder per E-Mail an getraud.koch@biberach.de ist hilfreich.

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach informiert

Kinderwerkstatt „Kräuter, Blumen, Gartenspaß“ im Museumsdorf

Bei der Kinderwerkstatt „Kräuter, Blumen, Gartenspaß“ am Sonntag, 11. August können die kleinen Besucherinnen und Besucher kreativ werden und Spannendes über die Pflanzen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach lernen. Die Kinderwerkstatt öffnet von 10 bis 16 Uhr.

Unzählige Menschen begeistern sich für die Gartenarbeit. Bei der Kinderwerkstatt lädt das Museumsdorf Kürnbach kleine Gärtnerinnen und Gärtner ein, sich spielerisch mit Kräutern und Blumen zu beschäftigen und kreativ zu basteln.



Bei der Kinderwerkstatt am Sonntag, 11. August von 10 bis 16 Uhr dreht sich im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach alles um Kräuter, Blumen und Gartenspaß. Bild: Landratsamt

Kräuterbüschel und sommerliche Haarkränze binden

Gemeinsam mit Museumsgärtnerin Regine Sproll binden die Besucherinnen und Besucher ihre eigenen Kräuterbüschel. Die Anmeldung ist vor Ort möglich. Die Kleinen können in der Kinderwerkstatt unter Anleitung der Floristin Heidrun Wehrstein sommerliche Haarkränze und kleine Herzen als Türschmuck binden. Sie können außerdem Vasen umflechten und Schmetterlinge und Bienen aus Papier basteln. Auch haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, Kräutersalz herzustellen und Holunderschlangen zu basteln.

Entdeckungsreise durch die Museumsgärten

Museumsgärtnerin Regine Sproll nimmt bei ihren Familienführungen Interessierte mit auf eine Reise durch den Kräutergarten des Museumsdorfs. Bei den Kinderführungen der Wildkräuterpädagoginnen Irene Bänsch und Katrin Eisele lernen die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über verschiedene Kräuter und ihre Verwendung. Für die kostenlosen Führungen ist keine Anmeldung nötig. Die Uhrzeiten finden sich auf der Webseite des Museums unter www.museumsdorf-kuernbach.de.



Der Museumsbäcker versorgt die hungrigen Gärtnerinnen und Gärtner am Sonntag mit Leckerem aus dem Ofen des historischen Backhäusles. Und die Kürnbacher Vesperstube mit ihrem sonnigen Biergarten lockt mit schwäbischen Köstlichkeiten.

Fortbildungskurs zur Waldrandgestaltung Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer:

Zu einem Fortbildungskurs zum Thema „Waldrandgestaltung“ lädt das Kreisforstamt für Donnerstag, 26. September 2024 ein. Der Kurs richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und vermittelt das Rüstzeug für verschiedene Formen der Waldrandgestaltung. Richtig aufgebaute Wald- und Bestandsränder haben nicht nur erhebliche Bedeutung für den Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer, sie sind auch für den Biotop- und Artenschutz von herausragender Wichtigkeit. Sie dienen als Rückzugsräume für Pflanzen und bieten Schutz und Deckung für Tierarten. Ihr ästhetischer Anblick prägt unser Landschaftsbild und sorgt damit für Erholung und Entspannung. Viele unserer Waldränder schöpfen diese Möglichkeiten nicht oder nur gering aus. In einem Halbtagskurs stellt das Kreisforstamt verschiedene Waldränder vor. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden Pflegekonzepte entwickelt. In einer beispielhaften praktischen Umsetzung des Pflegekonzepts kann das Erlernte vertieft werden. Treffpunkt für den Kurs am Donnerstag, 26. September, ist um 13 Uhr am Parkplatz Schönebürg-Mietingen (siehe Karte). Anmeldungen nimmt das Kreisforstamt unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de entgegen. Bitte wetterfeste Arbeitskleidung, Helm und trittfeste Schuhe mitbringen.

24. Oktober 2024 (Do.), 18:30 Uhr:
Pflegegrad, Verhinderungspflege, Pflegehilfsmittel, Pflegeberatungsgespräch, Entlastungsbeitrag
Referentin: Amb. Kinderkranken- und Intensivpflege Pustebume, Caritas Sigmaringen
im kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, 88348 Bad Saulgau
Ohne Anmeldung | kostenfrei | Spendenbasis



Herausgeber
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V.
Caritas Biberach-Saulgau
Waldener Straße 24 | 88400 Biberach
07351 8096-100
Hummelstr. 10 | 88348 Bad Saulgau
www.caritas-biberach-saulgau.de



Seelsorgeeinheit
Sankt Johannes Baptist
Bad Saulgau

Der Nabu - Naturschutzbund Ochsenhausen informiert

Der NABU Ochsenhausen lädt alle, am Naturschutz Interessierten, zu einem offenen Austausch ein. Am Dienstag, den 03.09.2024 treffen wir uns ab 19:00 im Café Schäfer in Ochsenhausen um uns kennenzulernen, uns über Naturschutzthemen auszutauschen und gemeinsame Aktionen zu planen. So wollen wir unter anderem unsere beiden Ferienprogramme bei der Stadt Ochsenhausen nachbesprechen und Projekte für den Herbst und Winter planen. Diese Einladung richtet sich auch an alle Interessierten östlich von Ochsenhausen, denn das Gebiet unserer Gruppe erstreckt sich bis zur Iller und auch in diesen Bereichen möchten wir uns gerne tatkräftig für den Naturschutz einsetzen. Wir freuen uns auf Sie und ihre Themen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: sabine.brandt@nabu-bw.de

Auswärtige Vereinsnachrichten

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. informiert

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) lädt am Freitag, den 30. August 2024 von 14 bis 17 Uhr zu einer Ameisenführung ein. Im Rahmen seiner Fortbildungsreihe „Entdecke die Natur“ informiert der erfahrene Ameisenheger Franz Gregetz bei einer Begehung über die Lebensweise von Ameisen der offenen Feldflur und des Waldes am Albrand. Treffpunkt: Langenenslingen-Friedingen am Sportplatz. Empfohlen wird gutes Schuhwerk und lange Hosen; ebenso sollten Gummistiefel für die Waldameisen erkundung mitgebracht werden. Um Anmeldung bis 27.08. wird gebeten unter peter.heffner@lev-biberach.de oder Telefon 07351/52-7573.

Die Caritas Biberach-Saulgau informiert

diebasisversorgung

Leben zu Hause begleiten

Gesprächsreihe für Eltern von Kindern ...
... mit chronischer Krankheit, mit hohem Förderbedarf, mit OP-Erfahrung, mit Behinderung ...
19. September 2024 (Do.), 18:30 Uhr:
Rechtliche Betreuung nach dem 18. Geburtstag
ReferentIn: Betreuungsvereins SKM Sigmaringen
26. September 2024 (Do.), 18:30 Uhr:
Vorsorge treffen mit dem Behindertentestament
Referent: Hr. Herwanger, Notar a.D.
10. Oktober 2024 (Do.), 18:30 Uhr:
Mutterschutzverlängerung, Kinderkrankschreibung, Fahrtkostenerstattung, Haushaltshilfe
ReferentIn: AOK Bodensee-Oberschwaben

Was sonst noch interessiert

Das Büro Raimund Haser MdL und die Landtags- abgeordnete Petra Krebs informieren

Zumeldung der Abgeordneten Raimund Haser und Petra Krebs zur Pressemitteilung des Ministeriums für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz zur Vergabe von Fördermitteln aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR): Aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum erhalten für Ihre Innenentwicklung die Gemeinden Erolzheim-Edelbeuren 50.000 Euro und Aulendorf-Blönried 55.000 Euro vom Land Baden-Württemberg. Die Abgeordneten Raimund Haser und Petra Krebs freuen sich, dass auch in dieser Runde zwei Gemeinden aus unserer Heimat mit Fördermitteln bedacht werden. Attraktive Gemeinden stärken den ländlichen Raum und die klimaneutralen Bauweisen schützen unsere Umwelt sind sich Haser und Krebs einig. Nur so wird es uns gelingen auch in Zukunft die Menschen an die Region zu binden und Arbeitsplätze zu sichern.

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Minister Peter Hauk MdL: „Mit dem ELR-Programm setzen wir auch in diesem Jahr mit einer unterjährigen Förderung wichtige Akzente für einen attraktiven Ländlichen Raum, mit zeitgemäßen Wohnangeboten, lebendigen Ortskernen, einladenden Plätzen und Grünanlagen“
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) unterstützt mit 10,6 Millionen Euro unterjährig 129 dringliche Projekte im Land „Die Nachfrage nach Fördermitteln aus dem Strukturförderprogramm ELR boomt. Dies zeigt das deutlich gestiegene Antragsvolumen im Rahmen der aktuellen unterjährigen Programm-scheidung und unterstreicht die Attraktivität des Programms. Wir nehmen jetzt 129 dringliche Projekte in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum auf, die planerisch bereits weit fortgeschritten und schnell realisierbar sind. Mit einem Zuschussvolumen



von insgesamt 10,6 Millionen Euro aus dem ELR können wir Vorhaben aus dem privaten, kommunalen und im gewerblichen Bereich nun rasch umsetzen“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, am Freitag (26. Juli). Gute Ideen und durchdachte Maßnahmen sind der Schlüssel, um den Ländlichen Raum attraktiv zu halten und fit für die Zukunft zu machen. Das ELR-Programm unterstützt beispielsweise Maßnahmen zur Sanierung und Umnutzung von Gebäuden im Ortskernbereich. Zudem Vorhaben, die die Grundversorgung sichern und Arbeitsplätze generieren oder gemeinschaftliche Aktivitäten unterstützen.

„Damit wollen wir die Gemeinden stärken und lebendig erhalten, indem stabile Infrastrukturen entstehen und zeitgemäßes Leben und Wohnen in den Ortskernen stattfinden kann. Und wir schaffen Arbeitsplätze mit Zukunftsperspektive auf dem Land“, betonte Hauk.

Darüber hinaus sei der Bedarf an neuem Wohnraum ungebrochen hoch. „Daher haben wir in der aktuellen Programmmittelscheidung den Fokus auf jene Vorhaben gestellt, die die Antragsteller rasch umsetzen können“, sagte Minister Hauk und unterstützte, das „die Antragsteller mit der Umsetzung ihrer Projekte im Anschluss an die Programmmittelscheidung sofort beginnen können“.

Erfreulich viele der aufgenommenen Projekte - rund 46 Prozent - erhalten den Förderaufschlag für CO₂-speichernde Bauweisen. Das sind in der Regel Gebäude oder bauliche Erweiterungen, die den ökologisch und ökonomisch vorteilhaften Baustoff Holz in der Tragwerkskonstruktion nutzen. „Viele Investoren wollen Holz als ökologisch sinnvollen und wertvollen Baustoff innovativ einsetzen. Damit setzen viele Projektträger einen klaren Akzent für eine regionalbasierte, klimafreundliche und zukunftsorientierte Wirtschaftsweise, bei dem wir sie gerne unterstützen“, sagte Minister Hauk. Strukturentwicklung und Klimaschutz seien bedeutende und zukunftsrelevante Querschnittsaufgaben, die sich im ELR ideal miteinander verbinden lassen. Daher habe man die Regelungen für das Programmjahr 2024 diesbezüglich noch klarer getroffen. „Neubauten in den Förderschwerpunkten Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind im Programmjahr 2024 nur noch dann förderfähig, wenn diese CO₂-speichernd gebaut werden. Zudem können die Gemeinden innerörtliche Wohnumfeldmaßnah-

men zur Klimaresilienz oder auch Anpassung an den Klimawandel als Modellprojekt mit bis zu 50 Prozent gefördert bekommen“, betonte Minister Hauk.

Zukunftsorientierte Projekte sind gefragt

„Im ELR werden vielfältige Investitionen gefördert, die in ihrer Gesamtheit strukturverbessernd wirken. Dies sind kommunale Maßnahmen, aber auch private oder gewerbliche Projekte. Zentral für viele Gemeinden ist die Bewahrung und Verbesserung der vorhandenen Bausubstanz. Daher wurden die Förderbedingungen im ELR in diesen Förderkategorien weiter ausgebaut. So sollen Ressourcen und Flächen gespart werden“, so Minister Hauk.

Die Bewerbungsfrist für Aufnahmeanträge zum ELR Jahresprogramm 2025 läuft in vielen Gemeinden noch bis Mitte September 2024. Die Programmmittelscheidung über die Vergabe der Fördermittel erfolgt im Frühjahr 2025.

Hintergrundinformationen:

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist das zentrale Förderprogramm der Landesregierung zur integrierten Strukturentwicklung von Städten und Gemeinden im Ländlichen Raum sowie von ländlich geprägten Orten im Verdichtungsraum und den Randzonen um die Verdichtungsräume. In den vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen können 2025 sowohl kommunale als auch private Investitionen mit Zuschüssen gefördert werden. Interessierte private Investoren erhalten nähere Informationen bei der Gemeinde (Investitionsort).

Voraussetzung für die Aufnahme in das Jahresprogramm 2025 ist ein Aufnahmeantrag der Gemeinde. Anträge auf Aufnahme in das Jahresprogramm können Städte und Gemeinden bis zum 30. September 2024 digital beim zuständigen Regierungspräsidium stellen.

Einen Überblick über das Antragsverfahren und die vielfältigen Möglichkeiten des ELR bekommen Sie in unserem Erklärfilm:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/mediathek/media/mid/elr-erklaeofilm/>

Weitere Informationen zum ELR finden Sie unter:

www.mlr-bw.de/elr



Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum
Unterjährige Programmmittelscheidung 2024

Bearbeitungsstelle	Kreis	Stadt/Gemeinde	Ort	WK	Förderschwerpunkt	Projekte	bereitgest. Zuschuss	
Stuttgart	Heidenheim	Giengen an der Brenz, Stadt	Hohenmemmingen	24	Innenentwicklung/Wohnen	1	150.000 €	
		bereitgest. Zuschuss: Giengen an der Brenz, Stadt Ergebnis				1	150.000 €	
		Heidenheim an der Brenz, Stadt	Großkuchen	24	Grundversorgung	1	21.510 €	
		bereitgest. Zuschuss: Heidenheim an der Brenz, Stadt Ergebnis				1	21.510 €	
		Herbrechtingen, Stadt	Anhausen	24	Innenentwicklung/Wohnen	1	125.000 €	
			Bolheim	24	Innenentwicklung/Wohnen	1	32.500 €	
			bereitgest. Zuschuss: Herbrechtingen, Stadt Ergebnis			2	157.500 €	
	Heilbronn	Bad Rappenau, Stadt	Grombach		19	Innenentwicklung/Wohnen	1	150.000 €
			bereitgest. Zuschuss: Bad Rappenau, Stadt Ergebnis				1	150.000 €
		Eppingen, Stadt	Elsenz	19	Grundversorgung	1	98.245 €	
		bereitgest. Zuschuss: Eppingen, Stadt Ergebnis				1	98.245 €	
		Langenbrettach	Langenbeutungen	20	Innenentwicklung/Wohnen	1	30.000 €	
		bereitgest. Zuschuss: Langenbrettach Ergebnis				1	30.000 €	
		Neuenstadt am Kocher, Stadt	Kochertürn	20	Innenentwicklung/Wohnen	1	15.250 €	
		bereitgest. Zuschuss: Neuenstadt am Kocher, Stadt Ergebnis				1	15.250 €	
		Schwaigern, Stadt	Niederhofen	19	Innenentwicklung/Wohnen	2	55.720 €	
		bereitgest. Zuschuss: Schwaigern, Stadt Ergebnis				2	55.720 €	
	Hohenlohekreis	Bretzfeld	Rappach		21	Innenentwicklung/Wohnen	1	55.000 €
			bereitgest. Zuschuss: Bretzfeld Ergebnis				1	55.000 €
		Ingelfingen, Stadt	Ingelfingen	21	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €	
		bereitgest. Zuschuss: Ingelfingen, Stadt Ergebnis				1	50.000 €	
		Krautheim, Stadt	Krautheim	21	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €	
		bereitgest. Zuschuss: Krautheim, Stadt Ergebnis				1	50.000 €	
	Schöntal	Marlach		21	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €	
		bereitgest. Zuschuss: Schöntal Ergebnis				1	50.000 €	
	Main-Tauber-Kreis	Ahorn	Berolzheim		23	Innenentwicklung/Wohnen	1	42.640 €
			bereitgest. Zuschuss: Ahorn Ergebnis				1	42.640 €
		Großrinderfeld	Gerchsheim	23	Grundversorgung	2	69.540 €	
			Großrinderfeld	23	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €	
			Ilmspan	23	Innenentwicklung/Wohnen	1	100.000 €	
Schönfeld		23	Innenentwicklung/Wohnen	1	85.250 €			



		bereitgest. Zuschuss: Großrinderfeld Ergebnis		5	304.790 €	
		Weikersheim, Stadt	Nassau	23	Innenentwicklung/Wohnen	
			Schäftersheim	23	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Weikersheim, Stadt Ergebnis		2	160.000 €	
		Wittighausen	Unterrittighausen	23	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Wittighausen Ergebnis		1	50.000 €	
Stuttgart	Ostalbkreis	Bartholomä	Bartholomä	25	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Bartholomä Ergebnis		1	41.830 €	
		Durlangen	Durlangen	25	Gemeinschaftseinrichtung	
		bereitgest. Zuschuss: Durlangen Ergebnis		1	379.160 €	
		Ellwangen (Jagst), Stadt	Röhligen	26	Grundversorgung	
		bereitgest. Zuschuss: Ellwangen (Jagst), Stadt Ergebnis		1	96.705 €	
	Rems-Murr-Kreis	Alfdorf	Pfahlbronn	17	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Alfdorf Ergebnis		1	30.000 €	
		Murrhardt, Stadt	Fornsbach	17	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Murrhardt, Stadt Ergebnis		1	65.000 €	
		Sulzbach an der Murr	Bartenbach	17	Gemeinschaftseinrichtung	
		bereitgest. Zuschuss: Sulzbach an der Murr Ergebnis		1	8.080 €	
		Schwäbisch Hall	Blaufelden	Blaufelden	21	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Blaufelden Ergebnis		1	30.000 €
			Fichtenau	Matzenbach	22	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Fichtenau Ergebnis		1	80.000 €
	Kreßberg		Mariäkappel	22	Innenentwicklung/Wohnen	
	bereitgest. Zuschuss: Kreßberg Ergebnis		1	13.500 €		
	Langenburg, Stadt		Bächlingen	21	Innenentwicklung/Wohnen	
	bereitgest. Zuschuss: Langenburg, Stadt Ergebnis		1	60.000 €		
	Michelfeld		Gnadental	22	Innenentwicklung/Wohnen	
	bereitgest. Zuschuss: Michelfeld Ergebnis		1	50.000 €		
	Satteldorf		Satteldorf	22	Arbeiten	
	bereitgest. Zuschuss: Satteldorf Ergebnis		1	75.100 €		
	Schwäbisch Hall, Stadt		Gottwollshausen	22	Arbeiten	
	bereitgest. Zuschuss: Schwäbisch Hall, Stadt Ergebnis		1	250.000 €		
			Wackershofen	22	Innenentwicklung/Wohnen	
			Wolpertsdorf	22	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Schwäbisch Hall, Stadt Ergebnis		1	41.360 €	
		Untermünkheim	Übrigshausen	21	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Untermünkheim Ergebnis		1	50.000 €	
				1	92.015 €	
				3	183.375 €	
				1	30.000 €	
				1	30.000 €	
	Stuttgart Ergebnis			40	2.803.405 €	
	Karlsruhe	Calw	Altensteig, Stadt	Spielberg	43	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Altensteig, Stadt Ergebnis		1	100.000 €
			Bad Teinach-Zavelstein, Stadt	Sommenhardt	43	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Bad Teinach-Zavelstein, Stadt Ergebnis		1	27.150 €
			Calw, Stadt	Stammheim	43	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Calw, Stadt Ergebnis		1	27.150 €
Egenhausen			Egenhausen	43	Arbeiten	
bereitgest. Zuschuss: Egenhausen Ergebnis			1	110.000 €		
					1	30.000 €
					2	180.000 €
Karlsruhe	Calw	Rohrdorf	Rohrdorf	43	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Rohrdorf Ergebnis		1	60.000 €	
	Enzkreis	Tiefenbronn	Mühlhausen	44	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Tiefenbronn Ergebnis		1	41.490 €	
		Freudenstadt	Alpirsbach, Stadt	Peterzell	45	Arbeiten
			bereitgest. Zuschuss: Alpirsbach, Stadt Ergebnis		1	80.625 €
			Bad Rippoldsau-Schapbach	Bad Rippoldsau	45	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Bad Rippoldsau-Schapbach Ergebnis		1	105.900 €
			Dornstetten, Stadt	Hallwangen	45	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Dornstetten, Stadt Ergebnis		1	105.900 €
			Horb am Neckar, Stadt	Bildechingen	45	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Horb am Neckar, Stadt Ergebnis		1	98.610 €
	Loßburg		Loßburg	45	Arbeiten	
	bereitgest. Zuschuss: Loßburg Ergebnis		1	99.225 €		
	Schopfloch	Schopfloch	45	Innenentwicklung/Wohnen		
	bereitgest. Zuschuss: Schopfloch Ergebnis		1	95.100 €		
				1	95.100 €	
				1	65.000 €	
	Neckar-Odenwald-Kreis	Billigheim	Allfeld	38	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Billigheim Ergebnis		1	71.600 €	
		Mudau	Mudau	38	Arbeiten	
		bereitgest. Zuschuss: Mudau Ergebnis		1	71.600 €	
		Rosenberg	Sindolsheim	38	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Rosenberg Ergebnis		1	181.500 €	
		Schefflenz	Mittelschefflenz	38	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Schefflenz Ergebnis		1	60.840 €	
		Schwarzach	Unterschwarzach	38	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Schwarzach Ergebnis		1	11.985 €	
		Walldüren, Stadt	Walldüren	38	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Schwarzach Ergebnis		1	11.985 €	
					1	63.000 €
					1	63.000 €
					1	53.085 €
					1	53.085 €
	Rastatt	Gernsbach, Stadt	Oberdorf	32	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Gernsbach, Stadt Ergebnis		1	100.000 €	
	Karlsruhe Ergebnis			20	1.605.110 €	
	Freiburg	Breisgau-Hochschwarzwald	Breitnau	Breitnau (beim Löwen)	46	Innenentwicklung/Wohnen
			bereitgest. Zuschuss: Breitnau Ergebnis		2	149.000 €
			Friedenweiler	Rötenbach	46	Gemeinschaftseinrichtung
			bereitgest. Zuschuss: Friedenweiler Ergebnis		1	217.920 €
						1
Oberried			Oberried	46	Arbeiten	
bereitgest. Zuschuss: Oberried Ergebnis			1	225.780 €		
					1	21.920 €
					1	90.000 €
					2	111.920 €
Emmendingen		Titisee-Neustadt, Stadt	Schwarzenbach	46	Arbeiten	
		bereitgest. Zuschuss: Titisee-Neustadt, Stadt Ergebnis		1	51.675 €	
		Elzach, Stadt	Oberprechtal	49	Innenentwicklung/Wohnen	
		bereitgest. Zuschuss: Elzach, Stadt Ergebnis		3	139.080 €	
					3	139.080 €
					3	139.080 €



Freiburg	Emmendingen	Simonswald	Wildgutach	49	Innenentwicklung/Wohnen	1	110.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Simonswald Ergebnis							
	Konstanz	Radolfzell am Bodensee, Stadt	Liggeringen	56	Gemeinschaftseinrichtung	1	750.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Radolfzell am Bodensee, Stadt Ergebnis							
	Lörrach	Kandern, Stadt	Tannenkirch mit Uttnach	48	Innenentwicklung/Wohnen	1	103.300 €		
			bereitgest. Zuschuss: Kandern, Stadt Ergebnis						
		Utzenfeld	Utzenfeld	58	Innenentwicklung/Wohnen	1	110.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Utzenfeld Ergebnis							
		Wieden	Wieden	58	Innenentwicklung/Wohnen	1	200.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Wieden Ergebnis							
	Ortenaukreis	Durbach	Durbach (Tal)	51	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €		
			Ebersweier	51	Innenentwicklung/Wohnen	1	29.400 €		
		bereitgest. Zuschuss: Durbach Ergebnis							
		Friesenheim	Schuttern	50	Grundversorgung	1	200.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Friesenheim Ergebnis							
		Gengenbach, Stadt	Gengenbach	51	Arbeiten	1	49.900 €		
				51	Innenentwicklung/Wohnen	1	55.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Gengenbach, Stadt Ergebnis							
		Gutach (Schwarzwaldbahn)	Gutach (Schwarzwaldbahn)	50	Grundversorgung	1	69.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Gutach (Schwarzwaldbahn) Ergebnis							
	Hornberg, Stadt	Ober Reichenbach	50	Arbeiten	1	82.000 €			
			50	Innenentwicklung/Wohnen	1	98.350 €			
	bereitgest. Zuschuss: Hornberg, Stadt Ergebnis								
	Rottweil	Eschbronn	Locherhof	53	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €		
			bereitgest. Zuschuss: Eschbronn Ergebnis						
		Schramberg, Stadt	Tennenbronn	53	Innenentwicklung/Wohnen	2	105.000 €		
	bereitgest. Zuschuss: Schramberg, Stadt Ergebnis								
	Schwarzwald-Baar-Kreis	Schonach im Schwarzwald	Schonach im Schwarzwald	54	Grundversorgung	1	25.230 €		
		bereitgest. Zuschuss: Schonach im Schwarzwald Ergebnis							
	Tuttlingen	Böttingen	Böttingen	55	Innenentwicklung/Wohnen	2	156.780 €		
			bereitgest. Zuschuss: Böttingen Ergebnis						
	Waldshut	Bonndorf im Schwarzwald, Stadt	Bonndorf im Schwarzwald	46	Arbeiten	1	658.200 €		
			bereitgest. Zuschuss: Bonndorf im Schwarzwald, Stadt Ergebnis						
		Klettgau	Weisweil	59	Innenentwicklung/Wohnen	1	83.260 €		
		bereitgest. Zuschuss: Klettgau Ergebnis							
		Stühlingen, Stadt	Lausheim	59	Innenentwicklung/Wohnen	1	55.000 €		
	bereitgest. Zuschuss: Stühlingen, Stadt Ergebnis								
	Freiburg Ergebnis						32	3.717.875 €	
	Tübingen	Alb-Donau-Kreis	Allmendingen	Großallmendingen	65	Innenentwicklung/Wohnen	1	172.796 €	
			bereitgest. Zuschuss: Allmendingen Ergebnis						
			Dietenheim, Stadt	Regglisweiler	64	Grundversorgung	1	18.450 €	
	bereitgest. Zuschuss: Dietenheim, Stadt Ergebnis								
Tübingen	Alb-Donau-Kreis	Ehingen (Donau), Stadt	Kirchen	65	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Ehingen (Donau), Stadt Ergebnis							
		Langenau, Stadt	Albeck	65	Innenentwicklung/Wohnen	1	13.140 €		
		bereitgest. Zuschuss: Langenau, Stadt Ergebnis							
		Nellingen	Nellingen	65	Arbeiten	1	106.245 €		
		bereitgest. Zuschuss: Nellingen Ergebnis							
		Oberstadion	Oberstadion	65	Grundversorgung	1	23.310 €		
		bereitgest. Zuschuss: Oberstadion Ergebnis							
		Rottenacker	Rottenacker	65	Innenentwicklung/Wohnen	1	59.700 €		
		bereitgest. Zuschuss: Rottenacker Ergebnis							
	Westerheim	Westerheim	65	Innenentwicklung/Wohnen	1	55.000 €			
	bereitgest. Zuschuss: Westerheim Ergebnis								
	Biberach	Attenweiler	Oggelsbeuren	66	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €		
			bereitgest. Zuschuss: Attenweiler Ergebnis						
		Bad Schussenried, Stadt	Kürnbach	66	Innenentwicklung/Wohnen	1	125.000 €		
				bereitgest. Zuschuss: Bad Schussenried, Stadt Ergebnis					
		Erolzheim	Edelbeuren	68	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Erolzheim Ergebnis							
		Ingoldingen	Wattenweiler	66	Innenentwicklung/Wohnen	1	55.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Ingoldingen Ergebnis							
		Riedlingen, Stadt	Neufra	66	Innenentwicklung/Wohnen	1	100.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Riedlingen, Stadt Ergebnis							
		Schemmerhofen	Schemmerberg	66	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Schemmerhofen Ergebnis							
		Schwendi	Bußmannshausen	66	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Schwendi Ergebnis							
	Uttenweiler	Offingen	66	Innenentwicklung/Wohnen	1	100.000 €			
bereitgest. Zuschuss: Uttenweiler Ergebnis									
Bodenseekreis	Deggenhausertal	Homberg	67	Innenentwicklung/Wohnen	2	160.000 €			
		Untersiggingen	67	Innenentwicklung/Wohnen	1	52.000 €			
	bereitgest. Zuschuss: Deggenhausertal Ergebnis								
Ravensburg	Aulendorf, Stadt	Blönrried	68	Innenentwicklung/Wohnen	1	55.000 €			
		bereitgest. Zuschuss: Aulendorf, Stadt Ergebnis							
	Ebersbach-Musbach	Musbach	69	Innenentwicklung/Wohnen	1	60.000 €			
	bereitgest. Zuschuss: Ebersbach-Musbach Ergebnis								
	Horgenzell	Sattelbach	69	Innenentwicklung/Wohnen	1	40.020 €			
		Wilhelmskirch	69	Arbeiten	1	200.000 €			
	bereitgest. Zuschuss: Horgenzell Ergebnis								
	Wilhelmsdorf	Esenhausen	69	Innenentwicklung/Wohnen	2	61.670 €			
bereitgest. Zuschuss: Wilhelmsdorf Ergebnis									
Reutlingen	Bad Urach, Stadt	Wittlingen	61	Arbeiten	1	26.865 €			
bereitgest. Zuschuss: Bad Urach, Stadt Ergebnis									
Tübingen	Reutlingen	Münsingen, Stadt	Böttingen	61	Innenentwicklung/Wohnen	1	55.000 €		
			Bremelau	61	Innenentwicklung/Wohnen	1	100.000 €		
		bereitgest. Zuschuss: Münsingen, Stadt Ergebnis							
	Römerstein	Donnstetten	61	Innenentwicklung/Wohnen	1	30.000 €			
	bereitgest. Zuschuss: Römerstein Ergebnis								
Sigmaringen	Hettingen, Stadt	Inneringen	70	Arbeiten	1	118.640 €			
		bereitgest. Zuschuss: Hettingen, Stadt Ergebnis							



	Hohentengen	Günzkofen	70	Innenentwicklung/Wohnen	1	50.000 €	
	bereitgest. Zuschuss: Hohentengen Ergebnis						
	Ostrach	Burgweiler	70	Innenentwicklung/Wohnen	1	105.000 €	
	bereitgest. Zuschuss: Ostrach Ergebnis						
Tübingen	Rottenburg am Neckar, Stadt	Baisingen	62	Grundversorgung	1	72.960 €	
	bereitgest. Zuschuss: Rottenburg am Neckar, Stadt Ergebnis						
Zollernalbkreis	Haigerloch, Stadt	Hart	63	Innenentwicklung/Wohnen	1	11.460 €	
	bereitgest. Zuschuss: Haigerloch, Stadt Ergebnis						
	Straßberg	Straßberg	63	Innenentwicklung/Wohnen	2	200.000 €	
	bereitgest. Zuschuss: Straßberg Ergebnis						
	Tübingen Ergebnis					37	2.527.256 €
	Land Baden-Württemberg					129	10.653.646 €

Die Landesmusikakademie Baden-Württemberg informiert

**Sonntag, 4. August, Klosterkirche St. Verena,
Rot a.d. Rot - Preisträgerkonzert *Quer durch Europa***

Juraj Kremen ist der Preisträger des letztjährigen Joseph Gabler Orgelwettbewerbs. Der erste Preis beinhaltet einen Preisträgerkonzert an der historischen Holzhey Orgel in Rot, wo barocke Werke besonders gut zur Geltung kommen. Sein Programm *Quer durch Europa* spannt einen weiten Bogen von Frankreich nach Deutschland, von Tschechien in die Slowakei und wieder zurück von Frankreich nach Deutschland. Seine Studien aus Bratislava setzt Kremen derzeit in Stuttgart fort. Konzerte führten ihn schon neben der Slowakei nach Ungarn, Tschechien, Polen, Frankreich und Deutschland.

Der Eintritt zu allen Orgelkonzerten ist frei, es besteht freie Platzwahl.

7. August ab 14 Uhr, Basilika St. Georg Ochsenhausen -

12. Internationaler Joseph Gabler Orgelwettbewerb

Am Ende der ISAM Meisterklassen für Orgel steht der Joseph Gabler Orgelwettbewerb, der an der Gablerorgel in der Basilika Ochsenhausen ausgetragen wird. Die Herausforderung für die Studierenden besteht nicht nur in der Interpretation anspruchsvoller Orgelwerke verschiedener Epochen. Zugleich müssen mit einem Werk G. Muffats die historischen Register der Gablerorgel sensibel eingesetzt und damit der Umgang mit historischen Orgeln unter Beweis gestellt werden. Der Gewinner präsentiert sich beim ISAM Gala Abschlusskonzert am 8.8., 19 Uhr in der Basilika Ochsenhausen.

Der Wettbewerb ist öffentlich, es besteht freie Platzwahl.

Donnerstag, 8.8., 19 Uhr, Basilika St. Georg und

Bibliothekssaal - ISAM Gala Abschlusskonzert

Beim ISAM Gala Abschlusskonzert präsentieren sich die Gewinner der aktuellen ISAM Wettbewerbe. Als erstes spielt die Gewinnerin oder der Gewinner des Joseph Gabler Orgelwettbewerbs in der Basilika. Danach wird die Veranstaltung im Bibliothekssaal fortgesetzt, wo die ersten Preisträger des Joseph Dorfman Kompositionswettbewerbs sowie des Siegfried Weishaupt Klavierwettbewerbs sich vorstellen. Der Abend endet mit der feierlichen Überreichung der Teilnahmeurkunden an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der Eintritt ist frei, es besteht in der Kirche freie Platzwahl. Für den Bibliothekssaal müssen Plätze unter

www.landesakademie-ochsenhausen.de reserviert werden.

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach informiert

Erfolgreicher Start für neue Fachkräfte

Auszubildende des Biberacher Sana Klinikums starten vielversprechend ins Berufsleben

Ob in der Pflege oder Verwaltung - die Absolventinnen und Absolventen der diesjährigen Abschlussklassen des Biberacher Sana Klinikums freuen sich auf die sehr gut bestandenenen Examen. Die Übernahmequote der Auszubildenden ist hoch.

Insgesamt bildete das Sana Klinikum Biberach 23 Pflegefachkräfte, einen Krankenpflegehelfer, eine Hebamme, eine Medizinische Fachangestellte (MFA), zwei Operationstechnische Assistentinnen (OTA), eine Anästhesietechnische Assistentin (ATA) sowie eine Kauffrau im Gesundheitswesen aus.

„20 unserer 23 frischgebackenen Pflegefachkräften bleiben dem Sana Klinikum erhalten“, berichtet Pflegedirektor Udo Wihlenda an der Sana Abschlussfeier. „Unsere neuen Pflegefachkräfte bringen

frischen Wind und neue Perspektiven in unsere Teams, gestalten aktiv das Arbeitsumfeld mit und treiben so innovative Veränderungen voran.“ Die kardiologische und gastroenterologische Normalstation, die interdisziplinäre Wahlleistungsstation sowie die Intermediate Care (IMC) zählen zu den beliebtesten Einsatzbereichen der Pflegeauszubildenden. „Wir freuen uns, dass die Auszubildenden in ihren bevorzugten Abteilungen übernommen werden konnten“, fügt Wihlenda hinzu. Besonders stolz ist Wihlenda auf die beachtlichen Ergebnisse in den Abschlussprüfungen: Hervorzuheben ist Tanja Popovic, die den Preis des Landrats für herausragende Leistung erhalten hat. Auch Julia Miller, die im Bereich OTA brillierte, zeigte sehr gute fachliche und praktische Fähigkeiten. „Die Ausbildung bei Sana ist umfassend und praxisnah. Wir werden gut auf die Anforderungen des Berufs vorbereitet und haben immer Rückenwind von unseren Praxisanleitern bekommen“, erzählt Auguste Scherf, ehemalige Auszubildende und nun examinierte Pflegefachkraft des Sana Klinikums. Auch die Praxisanleiter des Biberacher Sana Klinikums betonen die hohe Motivation und das Engagement der Auszubildenden. „Unsere Auszubildenden zeigen täglich, wie wichtig eine fundierte und praxisorientierte Ausbildung ist. Ihre Entwicklung zu kompetenten Fachkräften erfüllt uns mit Stolz“, erklärt Melanie Wiedmann, Praxisanleiterin in der Pflege. In der Rotation durch alle Fachbereiche konnten die Auszubildenden wertvolle praktische Erfahrungen sammeln und ihre Fähigkeiten in einem anspruchsvollen Umfeld unter Beweis stellen. „Und das haben Sie uns auch in den Examen zeigen können“, ergänzt Wiedmann. „Die Arbeit im Klinikum stellt besondere Herausforderungen dar, die nicht nur Fachwissen und Können, sondern auch ein hohes Maß an Empathie, Geduld und Belastbarkeit erfordern“, betont Personalleiter Florian Mathäy. „Sie haben den schönsten Beruf gewählt - einen Beruf, der Hoffnung schenkt und Menschen verbindet.“ Mit diesen Worten verabschiedet Mathäy die frischgebackenen Fachkräfte im Gesundheitswesen ins Berufsleben und wünscht ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg. Die Ausbildungsberufe im sozialen Bereich genießen eine große Beliebtheit unter jungen Schulabgängern. Das Sana Klinikum konnte auch in diesem Jahr die Ausbildungsstellen in allen Bereichen besetzen.

Weitere Informationen sind online unter

www.sana.de/biberach/ausbildung erhältlich.



Bildunterschrift: Sana Absolventen 2024 bei der internen Abschlussfeier im Biberacher Klinikum. Bildnachweis: Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH

Der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg informiert

Entwicklung im Straßenverkehr im Jahr 2023:

Tendenz zum Vorjahr:

leicht gestiegene Fahrleistung, Schadstoff-Emissionen und Kraftstoffverbrauch sinken trotzdem geringfügig

Tendenz zur Zeit vor Corona: Fahrleistung immer noch geringer **Baden-Württemberg, Karlsruhe.** Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg berechnet jährlich die Fahrleistung der Kraftfahrzeuge und deren Emissionen für das vorausgegangene Kalenderjahr. Die Daten und Auswertungen für das Jahr 2023 stehen nun online im Emissionskataster der LUBW zur Verfügung. Für ihre Berechnungen ermittelt die LUBW für rund 70.000 Straßenabschnitte in Baden-Württemberg kleinräumig die Fahrleistungen (gefahren Kilometer aller Fahrzeugkategorien) und die Emissionen von Luftschadstoffen und Treibhausgasen.

Eine deutliche Zäsur für den Straßenverkehr stellten in der Vergangenheit die mit der Corona-Pandemie verbundenen Maßnahmen dar, die im Jahr 2020 erstmals zum Tragen kamen. Homeoffice fand Einzug in viele Arbeitsverhältnisse, die mit Kraftfahrzeugen gefahrenen Pendler-Kilometer gingen deutlich zurück. Das hatte die Umwelt in diesen Jahren deutlich entlastet. Die LUBW analysiert anhand der Daten auch, was von dieser Entwicklung geblieben ist.

Entwicklung der gefahrenen Kilometer in Baden-Württemberg

Im Vergleich zum Jahr 2019 sind die Fahrleistungen bei den Kraftfahrzeugen im Jahr 2023 immer noch um über 9 % niedriger. Auch die Emissionen von Treibhausgasen (THG) sind im gleichen Zeitraum um 15 % gesunken. Hauptgrund für den Rückgang sind die in vielen Betrieben weiterhin bestehenden flexiblen Regelungen zum Homeoffice und der damit verbundene Rückgang der Pendlerverkehre.

Besonders deutlich war der Rückgang der gefahrenen Kilometer im ersten Jahr der Corona-Pandemie: Beim PKW-Verkehr wurden 2020 rund 15 Milliarden Kilometer weniger gefahren als im Vorjahr, das entspricht einem Rückgang von 16 Prozent. Dies gilt auch für die Gesamtfahrleistung aller Kraftfahrzeuge (KFZ): Im Jahr 2020 wurden nur noch 78 Milliarden Kilometer gegenüber 93 Milliarden Kilometer im Jahr 2019 gefahren.

Seit dem Jahr 2021 steigen die gefahrenen Kilometer wieder deutlich an. Der Trend deutet auf eine Rückkehr zu den Vor-Corona-Zahlen hin. Die Fahrleistungen sind 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 2,1 % gestiegen auf nunmehr 84,3 Milliarden Fahrzeug-Kilometer. Die Daten zeigen jedoch auch, dass sich der Anstieg der Fahrleistungen seit 2022 etwas abschwächt.

Emission von Treibhausgasen 1 rückläufig

Trotz des Anstiegs der Fahrleistung sind im Jahr 2023 die Emissionen 1 der Treibhausgase (THG; in CO₂-Äquivalenten) im Straßenverkehr im Vergleich zum Vorjahr um 1,2 % gesunken. Auch der Verbrauch von Kraftstoff reduzierte sich um 1,1 %.

Ein Grund dafür ist, dass die Treibhausgas-Intensität, also die Emissionen von Treibhausgasen pro gefahrenem Kilometer, seit dem Jahr 2019 rückläufig ist. In den letzten beiden Jahren (2021 bis 2023) hat sie um 3,2 % abgenommen.

Dieser Rückgang ist auch ein Indiz für die zunehmende Entkopplung der Fahrleistungen von den Treibhausgasemissionen. Fahrzeuge mit neueren, schadstoffärmeren Euro-Normen ersetzen ausgemusterte ältere Fahrzeuge. Auch die rein elektrisch betriebenen Fahrzeuge tragen zur niedrigeren Bilanz von emittierten Treibhausgasen in Baden-Württemberg bei.

Die Emissionen von Stickstoffoxiden (NO_x) aller Kraftfahrzeuge gingen 2023 insgesamt um fast 5 % zurück. Besonders bei den schweren Nutzfahrzeugen (Fahrzeuge mit zulässigem Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen) fällt der Rückgang von NO_x im Abgas deutlich auf, dieser beträgt 12,5 % gegenüber dem Vorjahr.

Detailliertere Angaben und Hintergründe zu den aktuellen Emissionen stehen online auf der folgenden Website der LUBW zum Abruf bereit:

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/luft/emissionskataster>

Hintergrundinformation

Details: Treibhausgas1- und Luftschadstoffemissionen2 differenziert nach Fahrzeuggruppen und Straßenklassen

Bei differenzierter Betrachtung ist die Hauptfahrzeuggruppe PKW mit etwa 73 Milliarden Fahrzeug-Kilometern im Jahr 2023 und einem Anteil von 86 % an der Gesamtfahrleistung größter Emittent von Treibhausgasen. Gegenüber dem Vorjahr wurde 2023 nur eine marginale Verringerung der THG-Emissionen der PKW festgestellt, im Gegensatz zur Abnahme von 16 % gegenüber 2019. Starke Rückgänge der PKW-Emissionen sind auch für NO_x zu erkennen, eine Verringerung von 39 % gegenüber 2019. Bei den schweren Nutzfahrzeugen (mit zugelassenem Gesamtgewicht über 3,5 t) ergibt sich eine Abnahme von ca. 3 % von 2023 auf 2022 sowie ein Rückgang von knapp 11 % der CO₂-Emissionen von 2023 auf 2019. Insgesamt haben die schweren Nutzfahrzeuge in 2023 einen Anteil von 25 % an den CO₂-Emissionen des Straßenverkehrs bei einem Fahrleistungsanteil dieser Fahrzeuggruppe von lediglich 8 %. Ein Blick auf die unterschiedlichen Straßenklassen zeigt, dass die Autobahnen mit einer Fahrleistung aller KFZ von etwa 24 Milliarden Fahrzeug-Kilometern einen Anteil von 29 % an den gefahrenen Kilometern aufweisen, Bundesstraßen über 27 %. Die Gemeindestraßen haben in 2023 Anteile an den Fahrleistungen von knapp 11 %. Zwischen 2022 und 2023 nahm die Fahrleistung auf Autobahnen um 3,2 % zu, bei den innerörtlichen Gemeindestraßen erhöhten sich die Fahrleistungen vergleichsweise geringfügig um 0,5 %. Auf den Autobahnen in Baden-Württemberg zeigt sich seit 2020 ein kontinuierlicher Anstieg der gefahrenen Kilometer, in 2023 wurde auf dieser Straßenklasse nur 4,6 % weniger errechnet als 2019, während auf den innerörtlichen Gemeindestraßen heute 13 % weniger gefahren wird als noch 2019.

- 1 Treibhausgasemissionen (THG):** Die Klimagase Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄) und Distickstoffmonoxid (Lachgas, N₂O) tragen maßgeblich zum Treibhauseffekt bei, weshalb diese als Treibhausgas bezeichnet werden. Der Schadstoffausstoß wird in CO₂-Äquivalenten (CO₂e) angegeben, da jedes Treibhausgas eine unterschiedliche Klimawirksamkeit hat und dies in der Summation berücksichtigt werden muss. Beispielsweise ist ein Methan-Molekül (CH₄) 28-mal klimawirksamer als CO₂, weshalb ein Faktor für das Erderwärmungspotenzial bei der Berechnung der CO₂-Äquivalente berücksichtigt wird.
- 2 Luftschadstoffe:** Diese Stoffe sind neben den Treibhausgasen für die Luftqualität sehr relevant, da zum Beispiel die Stickstoffoxide und die Feinstäube diese maßgeblich beeinflussen. Durch menschliche Aktivitäten verursacht ist es wichtig, diese Stoffe in der Luft zu beobachten und aus dem Gesundheitsschutz heraus definierte Grenzwerte einzuhalten, um gesundheitliche Folgen zu mindern oder zu verhindern.
- 3 Emissionskataster:** Das Luftschadstoff-Emissionskataster der LUBW enthält alle wichtigen Quellen, die Schadstoffe oder Treibhausgase in die Atmosphäre emittieren und bereitet diese datentechnisch auf, um sie der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Diese Daten bilden die Grundlage, um die Immissionen (Einwirkung von Luftschadstoffen auf Mensch und Natur) zu berechnen, zum Monitoring der Luftqualität sowie als wichtige Grundlage zur Entscheidungsfindung für verursachergerechte Maßnahmen.

Die Volkshochschule der Stadt Bad Wurzach informiert

Neues VHS-Programm von Bad Wurzach erscheint am 20. August

Am Dienstag, 20. August bringt die Volkshochschule Bad Wurzach ihr neues Programm „Herbst/Winter 2024“ heraus. Viele bewährte und einige, neue Angebote sorgen für ein vielseitiges Programm. Anmeldungen sind ab Donnerstag, 22. August möglich. Das Programmheft wird im Bad Wurzacher Rathaus und in weiteren Einrichtungen in und um Bad Wurzach ausgelegt. **Weitere Infos und Anmeldungen:** VHS Bad Wurzach, Rathaus Zi. 103, Marktstr. 16, 88410





Bad Wurzach, Tel.: 07564 302-110, E-Mail: info@vhs-bad-wurzach.de
oder unter www.vhs-bad-wurzach.de.

Die Gemeinde Aitrach informiert Lecker aufs Land - Eine kulinarische Reise

Zu Gast bei Angelika Schimpfle im Allgäu



Auf 120 Hektar baut Angelika Schimpfle mit ihrer Familie Kartoffeln, Erdbeeren, Getreide, grünen Spargel und Rhabarber an. Der Maxenbauer-Hof liegt in Mooshausen im Allgäu, direkt an der Grenze zu Bayern. Er ist seit 1634 im Familien-Besitz und Angelika ist bereits die vierte Frau in Folge, die den Betrieb führt. Fast hätte Angelika mit der Familientradition gebrochen. Sie machte eine

Ausbildung zur Krankenschwester und wollte gern im Ausland leben. Doch dann lernte sie ihren Mann Robert kennen. Gemeinsam beschlossen sie, den Betrieb neu aufzustellen, der in Angelikas Kindheit noch ein Milchviehbetrieb war. Angelika und Robert kümmern sich nicht nur um den Betrieb in Mooshausen, sondern auch noch um Roberts elterlichen Hof in der Nähe von Augsburg. Die 16. Staffel dieser Serie startet am Montag, 19. August. Die Ausstrahlung bei Frau Schimpfle findet am 26. August um 20:15 Uhr im SWR statt.



Die Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee informiert

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im September 2024

6. bis 8. September 2024

Böhmisch musizieren mit Herz!

Böhmische Blasmusik spielen und von den Musikern von „Alpenblech“ lernen. Geballte Energie, böhmische Klänge, Gaudi & Proben mit hochkarätigen Dozenten! Für alle Musiker:innen, die gern spielen und sich weiterentwickeln möchten.

15. bis 20. September 2024

Yoga-Woche für Frauen - fließenden Bewegungen und Achtsamkeit mit sich selbst

Gönnen Sie sich eine Yoga-Woche mit einem Mix aus Bewegung, Entspannung, Meditation und Achtsamkeit. Erfahren Sie, wie Yoga Sie unterstützen kann, den Herausforderungen des Alltags mit Achtsamkeit zu begegnen und in eine gesunde Lebenspflege zu kommen.

27. bis 29. September 2024

Handlettering Workshop - Unikate, die Herzen berühren

Entdecken Sie die Kunst des Handletterings mit der talentierten Künstlerin Niloofar Swozil. Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Kreativität und lernen Sie die verschiedenen Techniken, um Botschaften für verschiedenste Anlässe wie Geburtstage, Weihnachten, Jubiläen individuell und kunstvoll zu gestalten.

29. September bis 4. Oktober 2024

Begegnungswoche für Männer, Frauen und Paare im (Un)ruhestand „vielfältig, pffiffig und heiter“

Wir laden Sie allein oder zu zweit ein zur vielfältigen Begegnungswoche mit einem ausgewählten Programm und Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung. Hier können Sie gemeinsam die Themen diskutieren, für die Sie sich interessieren und Spaß miteinander haben. Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule

<https://www.schwaebische-bauernschule.de/>

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Maaß oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz: 07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr, Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare - Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 40,00 €, digital 26,67 €

Mediadaten: www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

ÄRZTE

Hausarztpraxis

Dr. med. Uta-Maria Waldmann

Klosterstraße 14, Rot a. d. Rot, Tel. 08395 - 1558

Urlaub vom 19.08. – 06.09.24

www.praxis-rot.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 36/37*



*in Pattonville und Fellbach-Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Das Roter Dorffest 2024



*Wir sind zufrieden
wenn Sie es auch sind!
Ihre individuellen Wünsche
sind unsere Motivation!*

GLAS- UND METALLBAU
LANGEGER

Glas- und Metallbau Langegger GmbH Telefon: 08395 / 936266
Neuhauser Weg 1 E-Mail: info@glas-langegger.com
88430 Rot a. d. Rot / Haslach

www.glas-langegger.com

Überdachungen | Glas- und Stahlkonstruktionen | Fenster + Türen



www.dorffest.de

Viel Spaß beim Dorffest wünscht

Geißler

Balkon & Metallbau

- Balkonverkleidungen & Geländer
- Balkonsanierung & Abdichtung
- Balkonanbauten & Stahlbau



Neuhauserweg 4
88430 Rot a. d. Rot/Haslach
Tel. 08395 94280
info@balkon-geissler.de



WIR SUCHEN DICH!
MONTEUR

Große Ausstellung für Balkone & Balkonsanierung

www.balkon-geissler.de

FAKLER GmbH & Co. KG
Gas - Heizung - Wasser



Steinental 39 | 88410 Bad Wurzach | Tel. 07568 276 | Mail info@fakler-haustechnik.de

Das Roter Dorffest 2024



AUF EIN MEGAMÄÄÄHSSIGES DORFFEST IN ROT AN DER ROT!



LÄMMLE
BEWEGEN | PACKEN | MACHEN

88430 Rot a. d. Rot - Zell
Tel: +49 8395 93670
www.laemmle-holz.de

Programm:

Samstag, 10. August 2024

- 08:30 Uhr: Illertaler Alphornbläser (Abtsgarten)
09:00 Uhr: Floh- und Trödelmarkt
Walking-Zauberei mit Andisda
10:00 Uhr: Einzug des Dorfvolkes und historischer Gruppen anschl. historisches Spiel „Jäger und Wilderer“ (Freilichtbühne)
11:00 Uhr: Frühschoppen mit den Musikkapellen Hasenweiler, Berkheim und Jettenhausen
Märchentheater Puppenspiel (Bücherei/Haus d. Vereine)
11:30 Uhr: Illertaler Alphornbläser (Feuerwehrhaus)
12:00 Uhr: Konzert: Les Crescentis aus Eberhardzell
singt in der Klosterkirche St. Verena
13:00 Uhr: Illertaler Alphornbläser (in der Klosterkirche St. Verena)
13:30 Uhr: Kirchenführung (in der Klosterkirche St. Verena)
Hutcomedy mit Andisda (Freilichtbühne historisches Spiel vor dem Kloster)
Kinderprogramm (Terrasse Oberes Tor)
13:45 Uhr: Illertaler Alphornbläser (Abtsgarten)
14:00 Uhr: Bühnenprogramm mit versch. Tanzgruppen aus Heimertingen, Berkheim, Schönebürg, Steinhausen und Rot an der Rot
Märchentheater Puppenspiel (Bücherei/Haus d. Vereine)
14:15 Uhr: Illertaler Alphornbläser (in der Klosterkirche St. Verena)
14:45 Uhr: Kirchenführung (in der Klosterkirche St. Verena)
Zauberer Andisda (Seniorenzentrum/Abtsgarten)
15:30 Uhr: Konzert: Les Crescentis aus Eberhardzell
singt in der Klosterkirche St. Verena
Märchentheater Puppenspiel (Bücherei/Haus d. Vereine)
16:00 Uhr: Obermüller Musikanten
(an verschiedenen Plätzen)
16:30 Uhr: Zauberer Andisda
(Seniorenzentrum/Abtsgarten)
20:00 Uhr: Abend-Programm mit King Ralf,
Midnight Special und
Schwäbisch7



Sonntag, 11. August 2024

- 09:00 Uhr: Festgottesdienst in der Klosterkirche
(mit Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.)
09:45 Uhr: Aulendorfer Alphornbläser (Abtsgarten)
10:00 Uhr: Einzug der Handwerker, Bauern mit alten, bäuerlichen Geräten und historischer Gruppen anschl. historisches Spiel „Jäger und Wilderer“ (Freilichtbühne)
11:00 Uhr: Handwerkertag/Oldtimerschau
Aulendorfer Alphornbläser (Abtsgarten)
Frühschoppen mit den Musikkapellen Winterstettendorf, Engetried und Geraberg
11:15 Uhr: Zauberer Andisda (Seniorenzentrum/Abtsgarten)
11:30 Uhr: Märchentheater Puppenspiel (Bücherei/Haus d. Vereine)
12:00 Uhr: Konzert: „Chorisma“ aus Haslach
singt in der Klosterkirche St. Verena
Aulendorfer Alphornbläser (Feuerwehrhaus)
12:30 Uhr: Ring Oberschwäbischer Fanfarenzüge (an verschiedenen Plätzen)
Kinderprogramm (Terrasse Oberes Tor)
13:15 Uhr: Aulendorfer Alphornbläser (Klosterkirche St. Verena)
Märchentheater Puppenspiel (Bücherei/Haus d. Vereine)
13:30 Uhr: Hutcomedy mit Andisda
(Freilichtbühne historisches Spiel vor dem Kloster)
13:45 Uhr: Kirchenführung (in der Klosterkirche St. Verena)
Ring Oberschwäbischer Fanfarenzüge (an verschiedenen Plätzen)
14:00 Uhr: Musik auf 3 Bühnen mit den Musikkapellen Zeller Blasmusik, Hosskirch und Kirchhaslach
14:15 Uhr: Aulendorfer Alphornbläser (Klosterkirche St. Verena)
14:30 Uhr: Zauberer Andisda (Seniorenzentrum/Abtsgarten)
Märchentheater Puppenspiel (Bücherei/Haus d. Vereine)
14:45 Uhr: Kirchenführung (in der Klosterkirche St. Verena)
15:00 Uhr: Ausfahrt der Oldtimer (vom oberen Tor zum unteren Tor)
15:30 Uhr: Konzert: „Chorisma“ aus Haslach
singt in der Klosterkirche St. Verena
15:45 Uhr: Zauberer Andisda (Seniorenzentrum/Abtsgarten)
18:30 Uhr: Illerbacher Wirtshausmusikanten (Feuerwehrhaus)



GESCHÄFTSANZEIGEN

**Neuer Standort der Western-Reitschule
in Längenmoos 1, 88436 Eberhardzell**

Kinder-Reitunterricht: einzeln u. in versch. Kleingruppen (max. 4 Teilnehmer), ab 4 Jahren auf meinen braven Schulpferden/Ponys. Anfänger willkommen.

Dazu Ferienkurse ab 4 Jahren, Tageskurse ab 6 Jahren, Übernachtungsfreizeiten ab 8 Jahren, Bodenarbeits- und Longierkurse für Kinder u. Erwachsene, monatlich, samstags Kids Horse Days, mobiles Training bei Ihnen zuhause.

Reitschule Adelheid Baur, Fachübungsleiterin C FN, Trainerin B Western.

Erreichbar: 01608566838, Whatsapp, gerne schriftl. oder an: adelheid.baur@freenet.de

Betriebsurlaub

**Unsere Kfz-Werkstatt und Tankstelle
sind vom 09.08. bis einschl. 24.08.2024
geschlossen.**

Unser Tankautomat ist natürlich
rund um die Uhr für Sie geöffnet.

AUTO BIHLER - AVIA-Tankstelle, Haslach

STELLENANGEBOTE

**BEREIT
MITZUSPIELEN?**

Wir suchen:

**Aushilfen & Ferienjobber
für unser Lager in Tannheim
(m/w/d)**

Für klassische Lagertätigkeiten auf 538 € Basis
oder für kurzfristige Beschäftigungen.



Schicke bei Interesse deine Bewerbung an:
Frau Melanie Schwindenhammer
bewerbung@gamestop.com

GameStop

Weitere Jobangebote: <https://www.gamestop.de/jobs>

GUT BETREUT IN ROT A.D. ROT

**LERNEN SIE UNSERE
TAGESPFLEGE KENNEN!**

- Fahrdienst für unsere Gäste
- medizinische Versorgung durch Pflegefachkräfte
- gemeinsames Tagesprogramm
- leckere Mahlzeiten
- kostenloser Probetag

WWW.ZIEGLERSCHE.DE

Seniorenzentrum Rot a.d. Rot, Turmstr. 5
sz-rot@zieglersche.de, Tel.: 08395 91008-0

**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

**KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN**

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de

www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge
Beratung
Betreuung**

**AUSBILDUNG
BEI UNS?
NICHTS FÜR
LUTSCHER.**

**KOMM
INS
TEAM.**



Weitere Infos unter:
www.utz-lebensmittel.de/unternehmen/ausbildung

utz
LEBENSMITTEL

KOMM IN UNSER TEAM!

**Wir suchen Auszubildende (m/w/d):
Start im September 2025**

**Kaufleute im Groß- und
Außenhandelsmanagement**

Utz Lebensmittel GmbH & Co. KG • Kolpingstraße 40, 88416 Ochsenhausen
Ansprechpartner: Gabriel Haas • E-Mail: g.haas@utz-lebensmittel.de
☎ 07352 9202-10

Werben mit Erfolg